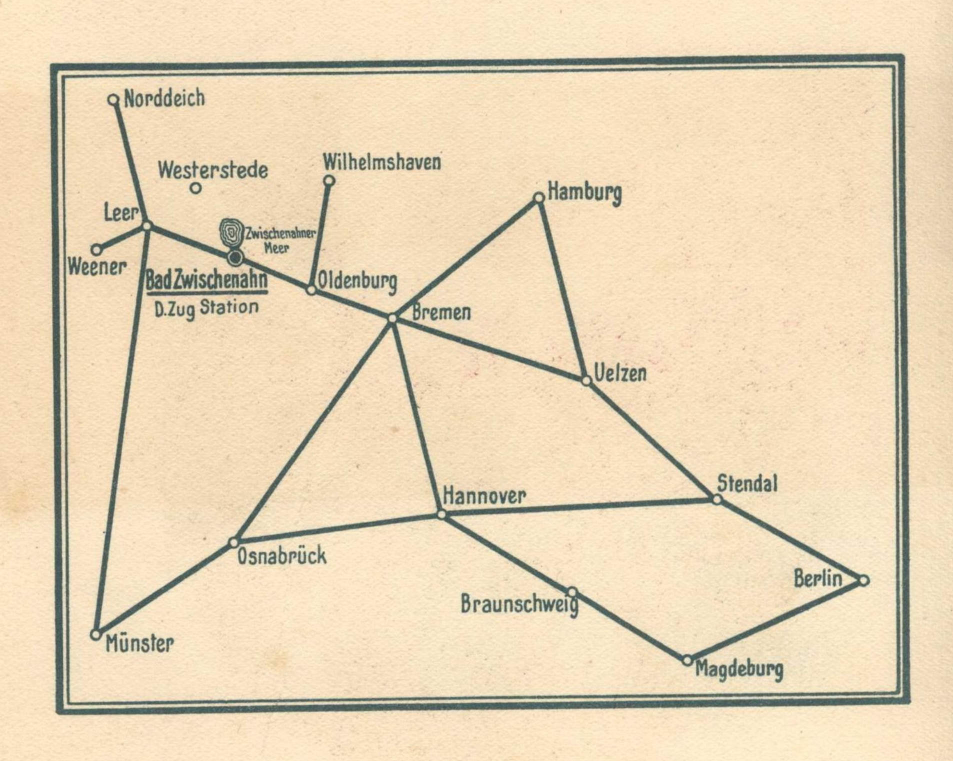
JOH. BRUNS
BAUMSCHULEN

BAD ZWISCHENAHN



OLDENBURGER RHODODENDRON KULTUREN

HERBST 1929
FRÜHJ. 1930



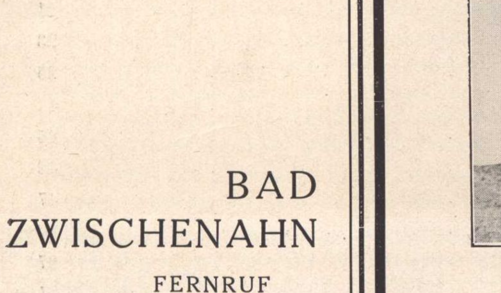
Norddeich
Westerstede
Wilhelmshaven
Hamburg
Leer
Zwischenahner Meer
Weener
Bad Zwischenahn
D.Zug Station
Oldenburg
Bremen
Uelzen
Stendal
Hannover
Osnabrück
Berlin
Braunschweig
Münster
Magdeburg

HAUPTKATALOG

JOH. BRUNS

BAUMSCHULEN





BAD ZWISCHENAHN

FERNRUF 238

1929

HERBST
FRÜHJAHR

1930

OLDENBURGER RHODODENDRON-KULTUREN

Ad. Littmann, Oldenburg

Inhaltsverzeichnis.

OLDENBURGER RHODODENDRONKULTUREN

Ein aufklärendes Wort an meine Abnehmer!

Bei Überreichung meiner diesjährigen Preisliste möchte ich meine werte Kundschaft noch ganz besonders auf meine Rhododendronkulturen aufmerksam machen.

Ich habe meinen Betrieb gerade nach dieser Richtung hin immer mehr als **Spezialbetrieb** ausgebaut, da die Anzuchtversuche von winterharten Rhododendron im Oldenburger Lande, vor allem begünstigt durch die hiesigen Klimaverhältnisse und Boden-Eigenarten, **geradezu glänzende Erfolge** zeitigten.

Die bei mir übliche Anzuchtmethode hat besonders für deutsche Verhältnisse große Vorzüge, denn die Rhododendron werden bei mir nicht wie in Holland in reiner Moorerde kultiviert, sondern teils in natürlichem Waldhumusboden, teils in schwachlehmigem Sandboden, der reichlich mit Moostorf (Torfmull), Lauberde und Stalldünger innigst vermischt wird.

Die Pflanzen entwickeln daher starkdurchwurzelte feste Erdballen, die **auf jeder Bodenart** ein sicheres freudiges Weiterwachsen garantieren.

Als besonders wichtig darf ich darauf hinweisen, daß die Pflanzen bei mir **von Jugend auf keinerlei Winterschutz** erhalten, wodurch sie sich überall als besonders widerstandsfähig erweisen.

Den besten Beweis für die Richtigkeit des Gesagten wird eine Besichtigung meiner Kulturen erbringen. Der Stand meiner ausgedehnten Kulturen wird Sie davon überzeugen, daß meine Pflanzen bezüglich **voller Belaubung, gedrungenem Wuchs und Knospenansatz jedem Vergleich mit importierter Ware standhalten.**

Der Besuch meiner Kulturen ist zu jeder Jahreszeit lohnend.

Bad Zwischenahn ist D-Zug-Station der Strecke Berlin—Bremen—Oldenburg—Leer—Neuschanz—Norddeich (siehe zweite Umschlagseite).

Bei vorheriger Anmeldung steht mein Auto zu Ihrer Verfügung.

Anleitung zur Pflanzung von Rhododendron.

Standort.

Bei einer Anpflanzung von Rhododendron und Azaleen ist die Wahl eines geeigneten Standortes sehr zu beachten, denn hiervon hängt die Schönheit der Blüte und Blätter und auch die Winterhärte ab. Man wähle vor allem einen vor nordöstlichen Winden geschützten Platz. Dieser soll aber nach Möglichkeit nicht der zurückgeworfenen Mittagssonne ausgesetzt sein. (Im Hochsommer und bei großer Kälte.) In Garten und Park ist eine Vorpflanzung vor Tannen- oder Gehölzgruppen zu empfehlen, evtl. zur Umsäumung von Waldwiesen, oder als Unterholz.

Pflanzzeit.

Die Pflanzung nimmt man am günstigsten im September bis Oktober vor. Eine Frühjahrspflanzung im März bis Mai. Die Annahme, daß Rhododendren und Azaleen reine Moorerde verlangen, ist hierbei irrtümlich; sie gedeihen vielmehr in jeder lockeren Erdart und nur Ton und stark kalkhaltiger Boden sind ungeeignet. Ich ziehe meine Rhododendronsämlinge zwar, vor allem der Feuchtigkeit und des Schattens wegen, im Walde, (Bild 1) aber schon nach der Veredlung pflanze ich die Rhododendron und Azaleen auf gut mit Lauberde vermengten **Sandboden** im freien Lande.

Die Pflanzung.

Bei der Pflanzung selbst ist zu beachten, daß der Ballen fest angedrückt und 5 bis 10 cm mit Humus-Erde bedeckt wird. Eine wöchentliche, gründliche Durchwässerung vor allem im Herbst, ist dabei unerläßlich. Auch ist es unangebracht, gefallenes Laub u. dgl. unter den Pflanzen wegzuharken, ich möchte vielmehr empfehlen das Beet alljährlich mit verrottetem Dünger zu belegen, denn dadurch wird der Ballen vor dem Austrocknen bewahrt.

Beachten Sie diese Anleitung, und Sie werden eine alle Jahre reichblühende Gruppe erzielen und eine hervorragende Zierde des Gartens schaffen, die im Laufe der Jahre durch Schönheit und Umfang stetig gewinnt.



Einige 100000 Rhododendron- und Azalea-Sämlinge, auf Beete gepflanzt, im Walde.



Einjährige Rhododendron-Veredlungen.

Rhododendron-Sortiment

Für rauhe Lagen:

Album elegans	weiß mit lila
Album novum	weiß mit rosa
Abraham Lincoln	rot
Catawbiense album	rosa weiß
„ Boursault	lila
„ grandifl.	leuchtend violett
Caractacus	leuchtendpurpur, sehr wertvoll
Charles Dickens	dunkelscharlachrot
Delikatissima	weiß mit lila
Eduard S. Rand	scharlachrot
Everestianum	violett gefranst, im Aufblühen dunkelrosa
Fastuosum fl. pl.	lila gefüllt
General Grant	rosarot
Giganteum	kirschrot
H. W. Sargent	karminrot
Ignatius Sargent	karminrot
John Walter	leuchtendrot, Pflanzen mit hellgrünen Blättern
Käthe Waterer	rosa mit gelblicher Zeichnung
Lady Armstrong	fleischfarbig-karminrot
Lady Eleonore de Cathcart . . .	rosa mit brauner Zeichnung
Lee's dark purple	purpur, sehr schön
Mad. Carvalho	weiß mit hellgelber Zeichnung
Mad. Masson	weiß mit gelblicher Zeichnung
Michel Waterer	scharlachrot
Old Port	dunkelrot
Parsons gloriosum	hellrosa
„ grandiflorum	purpurrot
Präsident Lincoln	zart lila
Roseum elegans	rosarot, sehr wertvoll
William Austin	dunkelscharlachrot
Alfred	dunkellila
Allah	hellkarminrosa mit weißl. Anflug
August	dunkelrosa
Bertha	rosa
Bibber	leuchtend karminrot
Bismarck	weiß mit roter Zeichnung
Carola	reinrosa mit oker Zeichnung
Daisy	hellkarminrot
Delila	leuchtendrot mit dunkler Zeichnung
Desiderius	leuchtendrot mit hellem Schlunde
Donar	hellkarmoisinrot mit weißem Schlund und roter Zeichnung
Effner	dunkelviolett
Emma	leucht. karminrot m. dunkl. Zeichnung
Goethe	hellrosa
Granat	leuchtend karmoisinrot
Herme	zart blaurosa

Sorten für etwas geschütztere Lagen:

Cynthia	leuchtendrot
Gomer Waterer	weiß mit rosa
Lady Clermont	hellkarmin mit dunkler Zeichnung
Pink Pearl	rosa, großblumig
Prof. Hugo de Vries	schön rosa, große geschlossene Blütendolde

Beste Sorten für einfarbige Gruppen:

lila:

Catawbiense grandifl.
Everestianum

rosa:

Roseum elegans, rosa
Käthe Waterer
Pink Pearl, bedarf Winterschutz

rot:

Caractacus
John Walter

weiß:

Cunninghami withe
Album novum
Bismarck



Die Schönheit der Rhododendron am Wasser.



30—40 cm 40—50 cm 50—60 cm
Meine Normal-Handelspflanzen von Catawbiense grandiflorum.
Beachtenswert ist der große Ballen.



Rhododendron Catawbiense grandifl. 50—60 cm in meiner Blumenschule.

Rhododendron-Preise

Catawbiense grandiflorum

dunkelgrüne Pflanzen mit Knospen

Große prächtig leuchtend violett blühende Blume von langer Haltbarkeit. Diese ist erwiesen die schönste, härteste Sorte und als Einzelpflanze sowohl wie für größere Gruppen, namentlich in rauhen Gegenden und auf freien Plätzen die empfehlenswerteste.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	5,50	50,—	475,—	80—100	32,—	290,—	2700,—
40— 50	7,—	62,—	575,—	100—120	45,—	425,—	—,—
50— 60	9,—	80,—	750,—				
60— 70	12,—	110,—	1000,—				
70— 80	18,—	175,—	1700,—				

Preise für breitere, größere Einzelpflanzen auf Anfrage.

Rhododendron Hybriden in Sorten

schöne Pflanzen mit Knospen

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	5,50	50,—	475,—	80—100	32,—	290,—	2700,—
40— 50	7,—	62,—	575,—	100—120	45,—	425,—	—,—
50— 60	9,—	80,—	750,—				
60— 70	12,—	110,—	1000,—				
70— 80	18,—	175,—	1700,—				

Preise für größere Pflanzen auf Anfrage.

Catawbiense grandiflorum und Hybriden,

ausgesuchte Pflanzen für Töpfe und als Schaustücke zu verwenden

	Höhe ca. cm	10 St.		Höhe ca. cm	10 St.
Pfl. m. 6— 10 Kn.	30— 40	50,—	Pfl. m. 25— 40 Kn.	80— 90	280,—
„ „ 8— 12 „	40— 50	62,—	„ „ 40— 60 „	90—100	360,—
„ „ 10— 15 „	50— 60	80,—	„ „ 50—100 „	100—120	480,—
„ „ 15— 20 „	60— 70	120,—	„ „ 100—200 „	120—140	800,—
„ „ 20— 25 „	70— 80	200,—			

Sämlinge von Catawbiense und Hybriden,

buschige Pflanzen für Gruppen und Unterholz.
Diese sind herangezogen aus selbst aufgenommenen Samen von den härtesten, am schönsten blühenden Pflanzen der Catawbiense grdfl. u. der veredelten harten Hybriden. Diese Pflanzen sind von raschem Wuchs mit schöner üppiger Belaubung, Blüten in allen Farbenschattierungen, größtenteils jedoch lilablühend. Bestimmte Farbenangabe kann nicht gemacht werden.

Höhe cm **ohne** Knospen	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm zum Teil **mit Knospen**	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	2,50	23,—	190 —	40— 60	5,50	53,—	500,—
40— 50	3,25	30,—	275,—	60— 70	7,—	65,—	625,—
50— 60	4,50	40,—	375,—	70— 80	9,50	90,—	850,—

Preise für größere Pflanzen auf Anfrage.



Rhododendronblütenpracht.

Rhododendron Cunninghami White

Blüht weiß, sehr früh. Ist von gedrungenem dichtem Wuchs, mit glänzend grünem Blattwerk, sehr hart, vorzügliche Einzel- und Dekorationspflanze.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	5,50	50,—	475,—	60— 70	12,—	110,—	1000,—
40— 50	7,—	62,—	575,—	70— 80	18,—	175,—	1700,—
50— 60	9,—	80,—	750,—				

Alpen-Rhododendron

auch für Steingärten

Rhododendron punktatum.

Ein hübscher harter Strauch mit hellgrünen, kleinen Blättern, an bräunlichroten Trieben. Blüht rosa im Mai—Juni.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	5,75	55,—	525,—	40—50	7,—	68,—	660,—
				50—60	8,50	82,—	800,—

Rhododendron ferrugineum,

Rostfarbige Alpenrose, kleinblättrig, sehr schön rotblühend.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
15—20	4,50	42,—	410,—
20—30	5,80	56,—	—,—

Rhododendron fragans.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
40—50	5,80	52,—	—,—

Rhododendron hirsutum.

Blüht leuchtendrosa im Juli.

Höhe cm	1 St.	10 St.
20— 30	5,—	45,—

Rhododendron praecox,

Ein kleinblättriger, hübscher, sehr reich karminrosa blühender Strauch. Blütezeit März—April.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	6,—	55,—	520,—
40—50	7,80	75,—	—,—

Rhododendron myrtifolium.

Eine niedrig bleibende Form. Blume rosa.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—35	5,25	48,—	—,—

Rhododendron Wilsoni,

harte, kleinblättrige Form, mit glänzend grüner Belaubung, Blüte lila und purpur

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	6,—	55,—	—,—
40—50	7,75	72,—	—,—
50—60	9,—	85,—	—,—

Rhododendron imbricatum.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	6,50	62,—	—,—
40—50	7,—	66,—	—,—



Eines meiner Vermehrungshäuser mit veredelten Rhododendron.



Ein Feld mit 10 000 Rhododendron Catawbiense und Hybriden Veredelungen in der Höhe 30—40 und 40—50 cm.

Azalea-Sortiment

Azalea pontica Veredlungen.

Bouquet de Flore	lachsfarbig
Coccinea speciosa	orangerot
Daviesi	schön weiß
Gloria Mundi	zinnober mit gelb
Nancy Waterer	gelb
Pallas	schön rosa
Reine Louise	karmin
Unique	dunkelgelb

Azalea mollis Veredlungen.

Admirable	rosa
Baron Constant Rebecque . . .	
Chevalier de Reali	hellgelb
Comte de Gomer	rosa
Consul Ceresole	rot mit orange
Frisia	tief rot
Isabelle van Houtte	gelb
Viktoria	violett
W. E. Gumbleton	hellgelb

Azalea rustica flore pleno Veredlungen.

Aida	violettrot
Appellas	rot
Ariadne	weiß mit rosa
Director C. Ohrt	weiß mit rosa
Freya	weiß mit gelb
Hora	nankin
Il Tasso	rot mit nankin
Norma	rot mit violett
Phidias	hellrosa mit gelb
Virgile	gelb mit weiß

Azalea mollis sinensis Veredlungen.

Anthony Koster	goldgelb
Dr. Reichenbach	lachsrot
Emil Liebig	lachsrot
Frans van der Bom	lachsrot, hell
Hortulanus Witte	orangegelb
Hugo Koster	dunkel orange
Nicolaus Beets	tief orange
T. J. Seidel	lachsfarbig

Azalea-Preise

Veredelte Sorten mit Namen.

in den schönsten Farben meiner Wahl.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
40—50	7,—	62,—	570,—	60—70	12,50	120,—	— —
50—60	8,—	75,—	690,—	70—80	15,—	145,—	— —

Azalea pontica, gelb blühend.

Ein bis 4 m hoch werdender Strauch, blüht Ende Mai überreich mit schwefel- und goldgelben, stark duftenden Blütendolden. Eignet sich vorzüglich zu Unterholzpflanzungen, da auch große Trockenheit ihr nichts schadet.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	5,—	45,—	375,—	50—60	7,50	70,—	625,—
40—50	6,50	55,—	500,—	60—70	10,—	95,—	900,—

Preise für größere Pflanzen auf Anfrage.

Azalea mollis, gelb-orange-rot.

Ein bis 150 cm hoch werdender Strauch, blüht Anfang Mai mit leuchtend gelben, roten und orangefarbenen großen Blüten.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	5,—	45,—	375,—	50—60	7,50	70,—	625,—
40—50	6,50	55,—	500,—	60—80	10,—	95,—	900,—

Azalea mollis, Brillant.

leuchtend orangerot.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	5,50	50,—	440,—	50—60	8,—	75,—	690,—
40—50	7,—	62,—	570,—				

Japanische Azalea

sehr wertvoll für Steingärten.

Azalea Hatsugiri, purpurea,
Ein kleinblättriger, schwachwachsender Strauch, ziemlich hart.

Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
20—25	5,20	48,—	—,—

Azalea Hinodegiri, leuchtendrot.

Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
25—30	5,20	46,—	420,—

Azalea Hynomanyo, fleischfarbig.
Strauch mit kleinen, saftgrünen Blättern, bedarf etwas Winterschutz.

Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
15—25	5,20	48,—	—,—

Azalea Kaempferi, hellorangerot
Ein stark wachsender mit großen, lebhaft grünen Blättern besetzter reichblühender Strauch, sehr hart und wertvoll, blüht im Mai.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
25—30	5,20	46,—	420,—
30—40	6,50	60,—	560,—

Azalea Ledifolia alba, weiß.
Reichblühender, sehr harter Strauch, schwachwachsend.

Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
25—30	5,20	46,—	—,—
30—40	6,50	60,—	—,—

Azalea Malvatica, lilablau
Strauch mit hellgrünen, großen Blättern, ziemlich hart.

Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
20—25	5,20	50,—	—,—
25—35	6,50	60,—	—,—

Azalea Yodogawa, zart lila.
Ein reichblühender mit dunkelgrünen, kleinen Blättern besetzter Strauch, sehr hart.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
25—30	5,—	45,—	—,—
30—35	6,50	60,—	—,—

Andromeda und Kalmia

Andromeda calyculata.

Ein schöner für Heidegärten sehr geeigneter Strauch, im März mit weißen glockenförmigen Blüten besetzt.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—50	4,—	35,—	—,—

Andromeda Catesbaei.

Ein Strauch mit glänzend dunkelgrüner, im Winter braunroter, lorbeerähnlicher Belaubung.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
40—50	5,20	46,—	420,—

Andromeda floribunda,

Ein blütenreicher, immergrüner Strauch, von großer Widerstandsfähigkeit, der am besten auf sandigem oder als Unterholz im humosen Waldboden gedeiht. Die großen, weißen, in Rispen stehenden Blüten erscheinen im März.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	2,50	23,—	210,—	50— 60	5,20	46,—	420,—
40— 50	4,—	37,—	325,—	60— 70	6,50	60,—	—,—

Andromeda japonica,

Ein immergrüner Strauch, mit dunkelgrüner, dichter Belaubung, der aber unbedingt einen unter schattenspendenden Bäumen gegen Wind geschützten Standort verlangt. Er blüht im März—April in duftenden, reinweißen Trauben.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	4,50	40,—	—,—				
40—50	6,—	55,—	—,—				

Andromeda speciosa.

Buschiger Strauch mit großen, glockenförmigen, weißen Blumen.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
40—50	5,20	48,—	—,—

Kalmia latifolia,

Breitblättrige Kalmie. Ein immergrüner Strauch, mit glänzenden dunkelgrünen Blättern und zartrosa Blüten in eigenartig zierlicher Form. Äußerst winterhart.

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30—40	5,—	45,—	—,—
40—50	6,50	60,—	—,—
50—60	7,80	72,—	—,—

Buxus, Buchsbaum

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Buxus arborescens, Pyramiden	60— 70	7,80	72,—	—,—
	70— 80	11,—	105,—	—,—
	80— 90	13,—	125,—	—,—
	90—100	16,—	150,—	—,—
	100—120	18,—	170,—	—,—
	120—140	22,—	210,—	—,—
	140—160	26,—	250,—	—,—
„ „ besondere breite Pyramiden .	100—120	21,—	190,—	—,—
	120—140	26,—	240,—	—,—
	140—160	29,—	270,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Buxus arborescens, viereckig geschn. Pyramiden				
unt. 50—60 cm. br. . . .	90—100	22,—	210,—	—,—
„ 50—60 „ „ . . .	100—110	26,—	240,—	—,—
„ 50—60 „ „ . . .	110—120	30,—	285,—	—,—
„ „ Kugeln	25— 30	4,50	40,—	320,—
	30— 35	6,50	60,—	530,—
	35— 40	7,80	72,—	660,—
	40— 50	12,50	120,—	—,—
	50— 60	22,—	200,—	—,—
„ „ breite, lockere Büsche für Gruppen	50— 60	6,—	55,—	460,—
	60— 80	9,—	85,—	725,—
	80—100	13,—	125,—	980,—
„ „ Heckenpflanzen, mehrm. verpflanzt, ohne Ballen . . .	15— 25	—,85	8,—	75,—
	25— 35	1,—	9,—	85,—
„ „ Heckenpflanzen mit Ballen .	25—30	1,30	12,50	120,—
dunkelgrüne volle Pflanzen	30— 40	2,25	21,—	200,—
	40— 50	4,—	37,—	320,—
	50— 60	5,50	41,—	480,—
„ „ Kronenstämmchen				
Kronendchm. 40—50 Stammh.	40— 50	10,—	92,—	—,—
„ 40—50 „	50— 60	10,50	100,—	—,—
„ 60—70 „	70— 80	28,—	260,—	—,—
„ **Handworthii.** Mit großen blaugrünen Blättern.				
Büsche oder Heckenpflanzen	60— 80	8,—	75,—	—,—
	80—100	12,—	110,—	—,—
„ **japonica Harlandi.** Wuchs sparrig, mit vierkantigen Zweigen,				
Blätter oval, glänzend hellgrün . . .	50— 60	6,50	—,—	—,—
	60— 80	8,50	—,—	—,—
„ **japonica aurea.** Mit großen gelben Blättern.				
Breite Büsche	30— 40	5,25	—,—	—,—
	40— 60	7,—	—,—	—,—
„ **japonica aurea.**				
Halbkugeln	80—100	32,50	295,—	—,—
„ **suffruticosa.**				
Einfassungsbuchsbaum . . per lfd. m		—,55	4,75	40,—

Erika-Heide

Die winterharten Heidekräuter blühen je nach der Sorte vom frühen Frühjahr bis zum Spätherbst. Sie lieben sonnigen, mäßig feuchten Stand, und sind sehr wirkungsvoll in Gemeinschaft mit Zwergkoniferen sowie kleinblättrigen, immergrünen Gehölzen. — Ein vielbeliebter Strauch für den Steingarten.

Erica carnea.
Eine der schönsten Arten, die schon im März bis April überreich mit rosa bis roten Blüten bedeckt ist.

1 St.	10 St.	100 St.
0,80	7,50	70,—

„ „ **atro rubra.**
Dunkelrot blühende Form.

1 St.	10 St.	100 St.
0,90	8,50	80,—

„ „ **Jas. Backhouse.**
Starkwachsend, hellrosa.

1 St.	10 St.	100 St.
1,15	11,—	105,—

„ „ **King George.**
Niedrig bleibend, sehr reich rosablühend.

1 St.	10 St.	100 St.
1,15	11,—	105,—

„ „ **Vivelli.**
Die schönste rote Erika. Die dunkelgrünen Blätter werden im Herbste bräunlichrot, die Blumen sind von leuchtend karminroter Farbe.

1 St.	10 St.	100 St.
1,65	16,—	150,—

„ **Tetralix, Sumpfheide.**
Eine Art mit graugrünen Trieben und rosafarbigen, glockenförmigen Blüten.

1 St.	10 St.	100 St.	1000 St.
—,50	4,80	45,—	400,—

„ „ **alba.**
Eine weißblühende Form.

1 St.	10 St.	100 St.
0,85	8,—	78,—

„ **vulgaris (Calluna).**
Gemeine Besenheide. Die sommerblühende Heide der deutschen Moore.

1 St.	10 St.	100 St.	1000 St.
—,60	5,—	45,—	400,—

„ „ **alba.**
Eine weißblühende Form.

1 St.	10 St.	100 St.
0,85	8,—	75 —

„ „ „ **Shirleyi.**
Eine schöne, etwas später, weißblühende Art.

1 St.	10 St.	100 St.
0,85	8,—	75 —

„ „ **Alporti.**
Eine auffallend schöne dunkelrotblühende Form. Sehr wertvoll.

1 St.	10 St.	100 St.
1,20	11,—	100 —

„ „ **aurea.**
Eine Form mit goldbuntem Laub.

1 St.	10 St.	100 St.
0,95	9,—	85,—



Calluna vulgaris für Heidegärten.



Heidegarten mit Calluna vulgare, der gemeinen Heide und
Wacholder

Erica vulgaris argentea.
Belaubung silbergrau, Blüten lila.

	1 St.	10 St.	100 St.
„ „ **flore pleno.**	0,90	8,50	80,—

Eine besonders schöne, weißblühende Form.

	1 St.	10 St.	100 St.
„ „ **Hammondi.**	1,—	9,50	90,—

Diese Form bildet dichte, zierliche Polster von frischgrüner Färbung.

	1 St.	10 St.	100 St.
Pernettya mucronata, Torfmyrte.	0,80	7,50	70,—

Dichtwachsender, immergrüner Strauch, mit rötlichen Holztrieben und myrtenähnl. Laub. Blüht im Juni bis Juli, weiß bis rosa.

	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	2,80	26,—	—,—

	1 St.	10 St.	100 St.
Vaccinium Vitis Idea, Preißelbeere. Schöne polsterbildende Schattenpflanze.	0,65	6,—	50,—



Ilex aus der Baumschule. 150—175 cm hoch.

Ilex

Ilex aquifolium, Stechpalme.
Stachelige Blätter, korallenrote Beeren, Pyramiden und Büsche. Sehr gute Heckenpflanze . .

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
40— 50	4,—	38,—	340,—
50— 60	5,—	45,—	425,—
60— 80	6,50	60,—	550,—
80—100	9,—	85.—	800,—
100—125	10,50	100,—	950,—
125—150	14,50	130,—	1200,—
150—175	20,—	185,—	1700,—

Ilex **aquifolium aur. marg. u. argent.**	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Gelbbunte und silberbunte Spielart	60—70	8,—	75,—	—,—
	70—80	10,—	95,—	—,—
	80—100	13,—	120,—	—,—
„ „ **J. C. van Tol** (laevigata polycarpa).				
Sehr wertvolle Heckenpflanze .	60—80	7,—	65,—	600,—
voll besetzt mit roten Beeren	80—100	9,—	85,—	800,—
10 % teurer.	100—125	12,—	110,—	1050,—
	125—150	19,—	182,—	—,—
„ „ **Perado.**				
Blatt groß, dunkelgrün, lederartig, Frucht schwarzrot . .	130—160	20,—	195,—	—,—
	150—175	28,—	260,—	—,—
„ **crenata.**				
Mit kleinen dunkelgrünen Blättern. Für feine **Zierhecken** sehr geeignet	30—40	4,50	40,—	360,—
	40—60	6,—	55,—	510,—
	60—80	9,—	85,—	—,—
	80—100	12,—	110,—	—,—
	100—125	16,—	150,—	—,—
„ **glabra (Prinos glaber).**				
Sehr anspruchsloser Strauch, der auch im Schatten gut gedeiht, sehr schön in Verbindung mit Andromeda und Heidekräutern .	30—40	4,—	37,—	—,—
„ **Pernyi.**				
Seltene, besonders schöne Art, Wuchs dicht pyramidal, Blätter klein	60—80	9,—	85,—	—,—
	80—100	12,25	117,—	—,—

Kirschlorbeer

Prunus Laurocerasus.

„ „ **schipkaensis macrophylla.**	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Eine vollständig harte Form eigener Züchtung mit großen, lanzettförmigen, dunkelgrünen Blättern. Nur diese Form hat den strengen Winter 1928/29 ungedeckt, ohne Schaden überstanden. **Sehr zu empfehlen!**	30—40	1,30	12,—	110,—
	50—60	4,—	35,—	325,—
	60—80	6,—	55,—	480,—
	80—100	5,—	45,—	430,—
„ „ **schipkaensis compacta.**				
Gedrungener, kugeliger Wuchs, Blätter breit, dunkelgrün. Harte Form. Für Hecken und als Einzelpflanzen auf **Friedhöfen** zu empfehlen	30—40	2,—	18,—	170,—
	40—50	2,80	26,—	245,—
	50—60	4,—	36,—	325,—
	60—80	5,25	50,—	470,—
„ „ **Reinwanii.**				
Reichblühend, bildet geschlossene rundliche Büsche. Eine sehr hübsche u. harte Form. Wertvoll **f. Hecken**	50—60	4,—	35,—	325,—
	60—80	6,—	55,—	—,—
	80—100	8,50	80,—	—,—
Pyramiden für Kübel	80—100	9,50	90,—	—,—
	100—120	12,—	—,—	—,—



Prunus Laurocerasus schipkaensis macrophylla, 60—80 cm.
Die winterharte Form.



Rhododendron Catawbiense, Schaupflanzen.



Pflanzen für Steingärten

Siehe auch unter Ziergehölze.

a) Laubhölzer.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer polym. dissectum	30— 40	6,—	—,—	—,—
„ „ „ atropurpureum . . .	30— 40	8,—	—,—	—,—
„ palmatum atropurpureum	50— 70	8,—	—,—	—,—
Andromeda calyculata	30— 50	2,60	—,—	—,—
Berberis buxifolia nana	20— 30	1,—	—,—	—,—
„ Gagnepainii	40— 60	3.25	—,—	—,—
„ stenophylla	40— 60	3,25	—,—	—,—
„ verruculosa	30— 50	4,—	—,—	—,—
„ Wilsonae	30— 50	2,—	—,—	—,—
Buxus Harlandi	40— 50	6,—	—,—	—,—
„ japonica aurea	30— 40	5,25	—,—	—,—
Cotoneaster congesta		3,25	—,—	—,—
„ horizontalis		1,20	—,—	—,—
„ humifusa		3,25	—,—	—,—
„ microphylla		2,50	—,—	—,—
„ nitens		1,10	—,—	—,—
„ praecox Nan Shan, neu		2,60	—,—	—,—
„ prostrata		2,—	—,—	—,—
Crataegus pyracantha Lalandi	40— 50	2,30	—,—	—,—
Daphne Cneorum	20— 30	6,25	—,—	—,—
Erica, in Sorten, siehe Seite 18.				
Evonymus radicans vegeta	20— 30	1,20	—,—	—,—
Gaultheria Shallon		2,—	—,—	—,—
„ procumbens		1,60	—,—	—,—
Genista Andreana prostrata		4,20	—,—	—,—
„ humifusa		4,20	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Genista pilosa		3,25	—,—	—,—
„ **Kewensis**		4,20	—,—	—,—
Hedera conglomerata		2,—	— —	—,—
Hypericum calycium, immergrün	25— 35	1,20	—,—	—,—
Japanische Azaleen, siehe Seite 15.				
Ilex crenata, siehe Seite 20	20— 30	2,60	—,—	—,—
Kalmia latifolia	40— 50	6,—	— —	— —
Lonicera pileata	20— 30	—,80	—,—	—,—
Oxycoccus macrycarpus		3,25	—,—	—,—
Pachysandra terminalis		1,40	—,—	— —
Rhododendron Zwergsorten, siehe Seite 11.				

b) Nadelhölzer.

Siehe auch unter Koniferen.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. Fletscheri				
„ „ **Forsteckiana**	20— 30	4,50	—,—	—,—
„ „ **mimina glauca**	20— 30	4,—	—,—	—,—
„ **obtusa gracilis**	15— 25	4,—	—,—	—,—
„ „ **nana**	15— 25	4,50	—,—	—,—
„ „ **pygmea**	20— 30	4,—	—,—	—,—
	30— 40	6,50	—,—	—,—
„ „ **tetragoma aurea**	20— 30	4,—	—,—	—,—
	30— 40	5,20	—,—	—,—
„ **pis. fil. nana**	20— 30	4,—	—,—	—,—
„ „ **nana aurea**	20— 30	4,—	—,—	—,—
„ „ **plumosa nana aurea**	20— 30	3,25	—,—	—,—
Juniperus nana canadensis aurea	20— 30	4,—	—,—	—,—
„ **communis hib. compressa**	10— 20	4,—	—,—	—,—
„ „ **prostrata**	20— 30	4,—	—,—	—,—
„ **japonica aurea**	30— 40	4,—	—,—	—,—
	40— 60	5,20	—,—	—,—
	60— 80	9,75	—,—	—,—
„ „ **prostrata**	30— 40	5,—	—,—	—,—
„ „ **tamariscifolia**	15— 25	3,40	—,—	—,—
	30— 40	5,20	—,—	—,—
	40— 50	7,20	—,—	—,—
„ **chinensis Pfitzeriana**	30— 40	3,40	—,—	—,—
	40— 60	5,50	— —	—,—
	60— 80	9,—	—,—	—,—
„ „ **procumbens aurea**	30— 40	5,—	— —	— —
„ **virginiana tripartita**	30— 40	5,20	—,—	—,—
Picea exelsa Clanbrasiliana	20— 30	4,—	—,—	—,—
„ „ **echiniformis**	15— 25	4,50	—,—	—,—
„ „ **nana compacta**	15— 25	4,—	—,—	—,—
„ „ **nidiformis**	15— 25	3,25	—,—	—,—
„ „ **pumila glauca**	15— 20	3,25	—,—	—,—
„ „ **pygmaea**	15— 20	2,10	—,—	—,—
„ „ **Remonti**	20— 30	4,—	—,—	—,—
	30— 40	5,20	—,—	—,—
Pinus montana Mughus	30— 40	2,—	— —	—,—
	40— 50	2,50	—,—	— —
Thuya occ. globosa	30— 40	2,80	—,—	—,—
	40— 50	5,—	—,—	—,—
„ „ **recurva nana**	20— 30	5,20	—,—	—,—
	30— 40	6,50	— —	—,—
„ „ **Rheingold**	15— 25	3,25	—,—	—,—
	25— 35	4,50	—,—	—,—
„ „ **umbraculifera**	30— 40	5,20	—,—	—,—



Picea pungens glauca Kosteri.

Koniferen, Nadelhölzer

Die Koniferenzucht bildet eine Spezialität meines Betriebes. Die Pflanzen sind der Größe entsprechend oft verpflanzt und geschnitten, stehen auf lehmigem Sandboden und haben feste Wurzelballen, wodurch ein gutes Anwachsen gesichert ist. Es kommen nur schönformierte Pflanzen, deren Ballen in dünne Jute gebunden werden, zum Versand.

Beim Auspflanzen darf die Jute nicht entfernt werden, eine Beigabe von Komposterde oder gut durchnäßtem Torfmull in das Pflanzloch ist sehr zu empfehlen.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Abies arizonica. Korktanne von silberblauer Färbung . .	100—125	30,—	—,—	—,—
	125—150	35,—	—,—	—,—
„ **umbilicata (brachyphylla.)** Edeltanne Regelmäßige Pyramide von grüner Färbung. Diese Form wird nicht von der Laus befallen	50— 60	7,80	75,—	—,—
	60— 70	10,50	100,—	—,—
	70— 80	13,—	120,—	—,—
„ **concolor.** Beiderseits blaugrün gefärbte, lange, breite Nadeln. Vollständig winterhart	50— 60	10,25	100,—	—,—
	60— 70	13,—	125,—	—,—
	70— 80	15,—	140,—	—,—
	100—125	26,—	—,—	—,—
	125—150	32,—	—,—	—,—
	150—175	45,—	—,—	—,—
	200—250	50,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Abies pectinata, Edeltanne.				
Park- und Forstbaum	80—100	7,—	65,—	—,—
	100—120	9,—	80,—	—,—
	120—140	10,—	90,—	—,—
„ **nobilis glauca.**				
Prächtige dunkelblaue Form . .	80—100	20,—	190,—	—,—
	100—120	26,—	240,—	—,—
„ „ .				
Sehr wertvolle Edeltanne, gedeiht in allen Lagen	100—120	26,—	—,—	—,—
	120—140	32,—	—,—	—,—
„ **Nordmanniana, Nordmannstanne.**				
Eine edle Art aus dem Kaukasus, mit kräftigem, pyramidalem Wuchs, Nadeln unterseits weiß	80—100	16,—	150,—	—,—
	100—125	21,—	200,—	—,—
	125—150	28,50	270,—	—,—
	150—175	36,—	325,—	—,—
„ **Veitchi**	60— 70	9,—	—,—	—,—
Bildet schöne, regelmäßige Pyramiden, Nadeln oberseits glänzend grün, unterseits weiß	70— 80	10,50	—,—	—,—
	80—100	20,—	—,—	—,—
	300—400	60,—	—,—	—,—
Cedrus atlantica glauca, Atlaszeder.				
Mit ausgeprägter blauer Färbung . . .	60—80	10,50	100,—	—,—
	80—100	15,50	145,—	—,—
	100—120	20,—	190,—	—,—
„ **Deodara, Himalaja-Zeder.**				
Ein bis zu 50 m hoch werdender Baum mit pyramidaler Krone, Zweige leicht bogenförmig überhängend, von graublauer Färbung. Verlangt milderes Klima . .	60— 80	9,—	85,—	—,—
	80—100	13,—	125,—	—,—
	100—125	16,50	160,—	—,—
„ **Deodara aurea**	80— 90	18,—	—,—	—,—
Prächtig goldgelb gefärbt	90—100	24,—	—,—	—,—
Chamaecyparis, Lebensbaum. Zypresse.				
„ **Lawsoniana Alumii.**				
Schlanke, sehr wertvolle Säulenform, mit stahlblauer, aufrechtstehender Bezweigung . . .	50— 60	1,10	10,—	95,—
	60— 80	2,10	20,—	195,—
Es kommen nur dichte, gutgeformte Pflanzen mit festen Ballen zum Versand.	80—100	3,25	30,—	260,—
	100—120	6,—	55,—	—,—
	120—140	9,—	85,—	—,—
	140—160	13,—	125,—	—,—
	160—170	16,50	160,—	—,—
„ „ **forsteckiana.**				
Eine ganz kurz und dichtgeknäultzweigige Zwergform. Steingartenpflanze	20— 30	5,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Chamaecyparis Laws. Fraseri.				
Sehr wertvolle Art, von säulenförmigem Wuchs und tief blaugrüner Färbung	80—100	3,25	28,—	260,—
	100—125	5,20	50,—	450,—
	125—150	8,30	80,—	780,—
	200—225	28,—	—,—	—,—
	225—250	34,—	—,—	—,—
„ „ **glauca argentea.**				
Eine Form von schön pyramidalem Wuchs, mit einer noch ausgesprocheneren silberblauen Färbung als von Boskoop. Sehr wertvoll . .	60— 80	3,20	30,—	—,—
„ „ **glauca Veitch.**				
Von stahlblauer Färbung mit überhängenden Zweigspitzen . . .	60— 80	4,—	37,—	—,—
„ „ **intertexta.**				
Schöne, auffallende Form, m. schwer überhängenden Zweigen	40— 60	1,80	17,—	——
	60— 80	3,25	30,—	——
„ „ **lutea.**				
Schlank aufwachsende Form, von gelber Färbung	40— 50	3,60	34,—	—,—
	60— 80	6,20	60,—	—,—
„ „ **minima glauca.**				
Bildet dunkelblaue, dichtgedrängte Kugel. Steingartenpflanze . . .	20— 30	4,—	37,—	—,—
„ „ **monumentalis nova.**				
Blaue Säulenform	80—100	5,70	54,—	—,—
„ „ **Silver Queen.**				
Sehr wertv. silberschimmernde Form	60— 80	8,—	75,—	—,—
	100—125	10,50	100,—	—,—
	125—150	16,—	150,—	—,—
	150—175	24,—	230,—	—,—
	175—200	28,50	—,—	—,—
„ „ **Stewardtii.**				
Eine gelbgefärbte, säulenförmig wachsende Form	60— 80	5,—	45,—	—,—
„ „ **Triumph von Boskoop.**				
! Eine sehr schöne, widerstandsfähige, silbrigblaue Form	40— 60	2,—	18,—	175,—
	60— 80	3,50	32,—	300,—
	80—100	6,50	62,—	585,—
	100—125	9,—	86,—	840,—
	125—150	13,—	120,—	1100,—
	150—175	19,50	182,—	—,—
	175—200	27,50	260,—	—,—
	200—225	34,—	320,—	—,—
	250—300	45,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. Wisselii. Eine Säulenform mit aufrechten, spiralförmig anliegenden Zweigen und dichter, kurzer Belaubung . .	40—60	4,—	35,—	—,—
	60—80	5,50	50,—	—,—
	80—100	10,—	—,—	—,—
„ **Lawsoniana Youngii.** Eine sehr dekorative Form. Die Spitzen der massigen, dunkelgrünen Bezweigung hängen fadenförmig über	40—60	3,25	30,—	—,—
	60—80	4,50	42,—	—,—
	80—100	9,—	—,—	—,—
	100—125	11,—	—,—	—,—
„ **nutkaensis, Nutka-Zypresse**	80—100	10,50	98,—	—,—
„ „ **pendula.** Hängende Form	60—80	8,—	—,—	—,—
	80—100	11,—	—,—	—,—
	100—125	13,—	—,—	—,—
	125—150	16,—	—,—	—,—
„ **obtusa gracilis.** Schwächer wachsende Konifere, mit dunkelgrüner, feingekräuselter Belaubung. Pyramidenförm. Steingartenpflanze	15—25	4,50	42,—	—,—
„ „ **nana.** Japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, von dunkelgrüner Färbung. Steingartenpflanze	15—25	4,50	42,—	—,—
„ „ **pygmea.** Dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen, von hellgrüner Färbung	20—30	4,50	42,—	—,—
„ **tetragona aurea.** Sehr hübsche goldgelbe Zwergform . .	20—30	4,—	—,—	—,—
	30—40	5,25	—,—	—,—
„ **pisifera.** Lockere Bauart, mit leicht überhängenden Zweigen von frischgrüner Färbung	100—125	8,—	—,—	—,—
	125—150	10,—	—,—	—,—
	150—175	15,—	—,—	—,—
	175—200	21,—	—,—	—,—
„ „ **aurea.** Wunderschöne, goldgelbe Varietät	60—80	4,—	37,—	—,—
	80—100	6,—	520,—	—,—
	100—125	8,50	78,—	—,—
	125—150	11,—	—,—	—,—
	150—175	15,50	—,—	—,—
	225—250	36,50	—,—	—,—
„ „ **filifera.** Zierlich, mit fadenförmig überhängenden Trieben .	80—100	8,50	80,—	—,—
	100—125	10,50	100,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. pisifera filifera nana. Eine grüne, dichtbuschige Zwergform mit fadenförmigen Zweigen . .	20— 30	5,—	—,—	—,—
„ „ „ **aurea.** Eine dichtbezweigte, goldgelbe Zwergkugelform	20— 30	4,—	—,—	—,—
	30— 40	6,—	—,—	—,—
„ „ **plumosa.** Pyramide, von gedrungenem Wuchs, mit gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung	40— 60	1,30	12,—	105,—
	60— 80	2,—	18,—	170,—
	80—100	3,25	30,—	260,—
	100—125	4,30	41,—	400,—
	125—150	7,—	65,—	600,—
	150—175	10,50	96,—	—,—
	175—200	15,50	—,—	—,—
„ „ **plumosa aurea.** Schöne goldgelbe Varietät	30— 40	1,20	10,50	—,—
	40— 60	2,—	16,—	—,—
	60— 80	3,25	28,50	—,—
	80—100	5,20	45,—	—,—
	100—125	7,80	72,—	—,—
„ „ „ **nana aurea.** Dichtbuschige, schön gelbe Kugelform . .	20— 30	3,25	30,—	—,—
„ „ **squarrosa.** Bildet zierliche, buschige Pyramide, von silbergrüner Färbung .	40— 60	2,—	18,—	—,—
	60— 80	4,—	36,—	—,—
	80—100	7,25	66,—	—,—
	100—125	9,—	85,—	—,—
„ **sphaeroidea andelyensis**	30— 40	5,50	50,—	—,—
Cryptomeria japonica. Bildet große Bäume, von breit pyramidalem Wuchs	80—100	8,—	75,—	—,—
	100—125	11,—	105,—	—,—
	125—150	16,25	156,—	—,—
„ **japonica Lobbi**	60— 80			
	80—100			
Juniperus Wacholder.				
„ **chinensis. Pfitzeriana.** Bildet Pyramiden mit kräftigen, wagerecht abstehenden Ästen und zierlich nickender Bezweigung von grüner Färbung . . .	30— 40	3,30	31,—	—,—
	40— 60	5,20	50,—	485,—
	60— 80	10,—	92,—	—,—
	80—100	15,50	150,—	—,—
„ „ „ breitgezogene Pflanzen . .	60— 80	9,—	85,—	800,—
	80—100	18,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus chinensis procumbens aurea. Schöne Form mit langen übergebogenen Ästen. Die ganzen Triebe sind goldgelb Breite	30— 40	5,20	47,50	—,—
„ **communis.** Gemeiner Wacholder	40— 60	2,15	20,50	200,—
	60— 80	4,50	42,—	400,—
	80—100	6,50	62,—	600,—
„ „ **hibernica.** Dichte schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung	50— 60	3,25	28,50	260,—
	60— 80	4,50	42,—	400,—
	80—100	7,—	65,—	600,—
	100—125	10,—	95,—	920,—
„ „ „ **compressa.** Eine äußerst schwachwüchsige Form d. hibernica	10— 20	4,—	36,50	—,—
„ „ „ **suecica.** Eine hellgrüne Form mit steifaufstrebenden Ästen, vollständig winterhart, unempfindlich gegen den Gitterrost, (Gymnosporangium Sabinae)	40— 60	2,15	20,50	200,—
	60— 80	3,60	34,—	325,—
	80—100	6,40	61,—	590,—
	100—125	8,50	80,—	780,—
„ **japonica aurea.** Eine unregelmäßig wachsende Art, mit zierlich hängenden Zweigen . . .	30— 40	5,20	50,—	—,—
	40— 60	7,80	72,—	—,—
	60— 80	15,50	—,—	—,—
	80—100	32,50	—,—	—,—
„ **Sabina, Sadebaum.** Dunkelgrün, sehr breit aber kriechend, für Felspartien geeignet . . . . Breite	30— 40	4,—	33,—	—,—
	40— 50	4,50	42,—	410,—
	50— 60	6,50	60,—	540,—
	60— 70	8,—	75,—	—,—
„ „ **tamariscifolia.** Bläulichgrüne Zwergform, aber breit gehend, für Felsen sehr geeignet	30— 40	6,20	58,—	—,—
	40— 60	9,—	85,—	—,—
„ **virginiana.** Bildet dichtgeschlossene, graugrün bezweigte Pyramiden . .	80—100	4,—	35,—	—,—
	100—125	6,50	60,—	—,—
	125—150	9,—	86,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus virginiana glauca.	60— 80	7,80	72,—	—,—
	80—100	10,50	100,—	—,—
blauer Färbung, feine Bezweigung .	100—125	14,50	130,—	—,—
„ „ **pseudocupressus.** Schmale Säulenform mit schöner grau-blaugrüner Färbung	80—100	7,80	76,—	—,—
	100—125	11,—	100,—	—,—
	125—150	12,80	117,—	—,—
„ „ **tripartita.** Eine niedrig bleibende Form mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und kurzen Zweigen	30— 40	5,20	50,—	—,—
Larix europaea. Für Hecken sehr geeignet	100—125	2,—	18,50	170,—
„ **leptolepis, japanische Lärche.** Von blaugrüner Färbung	100—125	2,—	16,—	130,—
	125—150	2,60	22,—	200,—
	150—200	3,25	31,—	260,—
Picea alba. Wuchs, pyramidal, mit mehr oder weniger blaugrüner Färbung	40— 60	—,75	6,80	65,—
	60— 80	1,15	10,50	98,—
	80—100	2,—	18,—	170,—
	100—125	2,85	23,50	200,—
„ **excelsa.** Fichte oder Rottanne	60— 80	1,65	13,—	120,—
	80—100	2,30	21,—	185,—
	100—125	2,60	23,—	220,—
	125—150	3,25	28,—	260,—
	150—175	4,—	38,—	350,—
„ „ **ohne Ballen**, sog. Topf- od. Balkontannen	30— 50	—,40	3,50	32,—
	40— 60	—,50	4,50	40,—
	60— 80	—,65	6,—	55,—
„ „ **columnaris,** Säulenfichte . . .	60— 80	4,30	45,—	—,—
	80—100	6,—	55,—	—,—
„ „ **Clanbrasiliana.** Eine rundliche, ganz gedrungene, sehr kurz und dichtbezweigte Zwergform	20— 30	3,50	32,—	—,—
	30— 40	4,—	38,—	—,—
„ „ **echiniformis**	15— 25	4,50	43,—	—,—
„ „ **nana compacta.** Eine schöne rundlich abgeplattete und regelmäßige Form . . .	25— 30	3,50	30,—	—,—
	30— 40	4,—	332,—	—,—
„ „ **nidiformis.** Zwergform	20— 30	3,10	26,—	—,—
	30— 40	5,20	50,—	—,—
„ „ **pumila glauca.** Dichtzweigige, plattrunde Zwergform von schwarzgrüner Färbung	20— 30	3,10	26,—	—,—
„ „ **pygmaea.** Bildet hellgrüne, kugelförmig, aufwachsende Pflanzen	15— 20	2,60	24,—	—,—
	20— 30	4,60	40,—	—,—
	30— 40	4,—	35,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea excelsa Remonti. Niedliche Zwergform, von gelblichgrüner Färbung und spitzkegelförmigem Bau	20— 30	4,—	36,50	—,—
	30— 40	5,20	50,—	—,—
„ **nigra Mariana.** Bildet breite, dichte Pyramiden mit blaugrüner Benadelung	30— 40	4,—	36,50	—,—
	40— 60	5,20	50,—	—,—



Picea Omorica, 80 bis 120 cm hoch.

Picea Omorica, Serbische Fichte

! Ein säulenförmiger, bis 50 m hochwerdender Baum, mit oben dunkelgrünen, unterseits weißen, dicken, kurzen Nadeln. Sehr widerstandsfähig und wertvoll . . .	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
	30— 40	2,30	21,—	185,—
	40— 50	4,—	34,—	260,—
	50— 60	4,50	42,—	400,—
	60— 70	6,—	55,—	500,—
	70— 80	8,—	72,—	650,—
	80— 90	8,50	82,—	760,—
	90—100	11,—	100,—	980,—
	100—120	15,—	130,—	1200,—
	120—140	23,—	210,—	1850,—
	140—160	30,—	260,—	2400,—

Picea orientalis.

Eine Form mit feiner Bezweigung, dunkelgrünen kurzen Nadeln. Der Wuchs ist breit kegelförmig . . . .

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
60— 80	10,50	100,—	975,—
80—100	14,—	129,—	1235,—
100—125	20,—	185,—	1780,—
125—150	26,—	250,—	—,—
150—175	36,—	—,—	—,—
175—200	48,—	—,—	—,—
200—250	58,—	—,—	—,—



Picea Omorica.
Die volle, regelmäßige Bezweigung zeigt, wie widerstandsfähig die serbische Fichte gegen Schäden jeder Art ist.

Picea pungens.

Mit steifer Bezweigung, von hübscher, graugrüner Färbung, und regelm. pyramidalem Wuchs

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30— 40	2,—	16,—	150,—
40— 50	2,60	24,—	210,—
50— 60	3,80	34,—	320,—
60— 80	5.20	46,—	440,—
80—100	6,—	58,—	555,—
100—125	9,—	85,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea pungens glauca. Blaufichte, aus Samen gezogen. Pflanzen von schöner, blauer Färbung .	30— 40	3,50	34.—	325,—
	40— 50	6,—	55,—	520,—
	50— 60	7,—	68,—	650.—
	60— 80	9,50	91,—	—,—
	80—100	15,50	145,—	—,—
	100—125	22,—	200,—	—,—
	125—150	27,—	240.—	—,—
	150—175	33,—	—,—	—,—



Verschiedene Koniferen aus meiner Baumschule.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea pungens glauca Kosteri. Echte Blautanne. Eine prächtig blaue Form von schön geschloss. Wuchs .	30— 40	6,50	60,—	—,—
	40— 50	10,50	100,—	—,—
	50— 60	13,—	120,—	—,—
	60— 80	20,—	180.—	—,—
	80—100	30,—	270,—	—,—
	100—125	34,—	320,—	—,—
	125—150	45,—	—,—	—,—
	150—175	64.—	—,—	—,—
	175—200	75,—	—,—	—,—
„ „ „ **Kosteri.** Mit Fehler 50% billiger				
„ **sitchensis, Sitka Fichte.** Streng pyramidaler Wuchs, mit langen, scharfen Nadeln	60— 80	1,20	11,—	100,—
	80—100	1,60	14,—	130,—
	100—125	2,10	20,—	190,—
	125—150	2,70	25,—	240,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pinus Cembra, Zürbelkiefer. Schöne, zierliche Form von schmalem, pyramidalem Wuchs, eignet sich für rauhe Lagen	50—60	6,—	58,—	550,—
	60—80	8,50	80,—	780,—
	80—100	10,—	95,—	—,—
	100—125	13,—	125,—	—,—
	125—150	17,—	160,—	—,—
	150—175	23,—	210,—	—,—
	175—200	29,—	270,—	—,—
„ **contorta.** Schöne, harte Kiefer, mit frischgrüner Benadelung	100—125	4,70	42,—	—,—
	125—150	6,—	55,—	—,—
	150—175	7,50	70,—	—,—
„ **laricio austriaca, Schwarzkiefer.** Bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone	40—50	4,90	46,—	435,—
	50—60	6,—	58,—	560,—
	60—80	7,40	70,—	670,—
	80—100	11,50	110,—	1000,—
	100—125	14,70	140,—	—,—
	125—150	21,50	200,—	—,—
	150—175	34,—	—,—	—,—
„ **leucodermis.** Ein schöner kräftig wachsender Baum mit stumpfpyramidaler Krone und langen dunkelgrünen Nadeln. Sehr selten	20—30	8,50	80,—	—,—
„ **montana Mughus, Krummholzkiefer.** Zwergkiefer mit stark verzweigten, oft niederliegenden Ästen. Breite Pflanzen mit Ballen	30—40	2,—	18,—	170,—
	40—50	2,50	24,—	220,—
	50—60	3,50	32,—	300,—
	60—80	5,20	45,—	400,—
„ **Strobus, Weymutskiefer.** Eine raschwüchsige Form, mit silbergrauen, weichen Nadeln	40—60	1,15	11,—	105,—
	60—80	1,80	17,—	160,—
	80—100	2,60	23,50	221,—
	100—125	3,60	35,—	340,—
	125—150	4,50	43,—	400,—
	150—175	6,—	56,—	500,—
	175—200	7,50	65,—	—,—
Pseudotsuga Douglasii, Douglastanne. ! **Caesia,** graue Form, Eine sehr schnellwüchsige, wertvolle Park- und Forstpflanze	60—80	2,60	24,—	220,—
	80—100	4,—	38,—	360,—
	100—125	5,20	50,—	480,—
	125—150	8,50	80,—	780,—
	150—175	12,—	115,—	980,—
	200—250	22,—	200,—	—,—
	250—300	33,—	320,—	—,—
„ „ **glauca.** Prächtige, blaugrüne Form	80—100	7,80	75,—	725,—
	100—125	9,—	88,—	850,—
	125—150	12,—	—,—	—,—
	150—175	15,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pseudotsuga Douglasii glauca pyramidalis. Eine regelmäßige Pyramide, mit kurzen, schön blauen Nadeln	80—100	8,—	75,—	—,—
	100—120	8,80	84,—	800,—
	120—140	12,—	110,—	1000,—
	140—160	14,—	130,—	—,—
	160—180	20,—	180,—	—,—
Sciadopitys verticillata, Japanische Schirmtanne. Eine ganz harte Konifere, von gleichmäßigem, pyramidalem Wuchs, mit langen, lichtgrünen, schirmförmig gestellten Nadeln . . .	160—170	85,—	—,—	—,—
Taxodium distichum, Sumpfzypresse . . .	60— 70	4,70	44,—	—,—
	70— 80	6,60	60,—	—,—
	80—120	8,30	78,—	—,—
Taxus baccata, Eibe.	120—140	12,—	110,—	—,—
Besonders als Unterholz und zu Hecken geeignet, geschnittene Pyramiden	60— 80	11,—	100,—	—,—
	80—100	16,—	140,—	—,—
	100—125	22,—	200,—	—,—
	125—150	30,—	280,—	—,—
	150—175	54,—	—,—	—,—
	175—200	90,—	—,—	—,—
	200—225	140,—	—,—	—,—
Heckenpflanzen	30— 40	4,60	42,—	400,—
	40— 50	6,—	54,—	500,—
	50— 60	7,50	67,—	640,—
	60— 70	8,80	80,—	760,—
	70— 80	10,70	100,—	900,—
	80— 90	14,—	130,—	1100,—
	90—100	15,50	150,—	1350,—
	100—125	20,—	190,—	1700,—
	125—150	27,—	250,—	2400,—
	150—175	40,—	350,—	—,—
	175—200	60,—	—,—	—,—
breite lockere Büsche . . .	70— 80	12,—	110,—	—,—
	80—100	16,—	150,—	—,—
	100—125	22,50	200,—	—,—
„ „ **adpressa.**	125—150	34,—	320,—	—,—
Eine auffallende Form, von breitem, unregelmäßigem Wuchs mit feiner Benadelung	70— 80	13,—	—,—	—,—
	80— 90	20,—	—,—	—,—
„ „ **aurea variegata.** Eine auffallende, goldbunte Form	40— 50	5,40	50,—	—,—
	50— 60	6,80	64,—	—,—
	60— 80	10,—	90,—	—,—
	80—100	13,—	120,—	—,—
	125—150	24,—	—,—	—,—
	150—175	30,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Taxus baccata, Dovastoni aurea variegata. Abstehende Äste mit senkrecht niederhängender Bezweigung .	50— 60	10,—	—,—	—,—
	100—125	18,—	—,—	—,—
	125—150	26,—	—,—	—,—
„ „ **erecta Overeynderi.** Eine ganz winterharte, aufrecht und schön pyramidalwachsende Form, von dunkler Farbe . . .	60— 80	8,60	84,—	—,—
	80—100	13,—	120,—	—,—
	100—125	18,—	160,—	—,—
	125—150	25,—	240,—	—,—
	150—175	46,—	—,—	—,—
besond. breite Pyramiden	140—160	50,—	—,—	—,—
	160—180	75,—	—,—	—,—
	200—225	90,—	—,—	—,—
„ „ **fastigiata** (hibernica). Schwarz-grüne schmale Säule, zur Einzelpflanzung hervorragend geeignet	30— 40	3,50	33,50	325,—
	40— 50	4,30	41,—	390,—
	50— 60	8,—	75,—	520,—
	60— 70	8,70	80,—	650,—
	70— 80	12,50	120,—	—,—
	80—100	18,—	170,—	—,—
	100—120	25,—	210,—	—,—
	120—140	28,—	—,—	—,—
	140—160	45,—	—,—	—,—
	160—180	65,—	—,—	—,—
	180—200	85,—	—,—	—,—
	200—225	100,—	—,—	—,—
„ „ **fastigiata aur. var.** Eine wertvolle, gelbbunte Form, sehr winterhart	80—100	9,50	93,50	920,—
	100—125	20,—	—,—	—,—
	125—150	26,—	—,—	—,—
Thuya occidentalis, Lebensbaum. Eignet sich sehr für Hecken und Schutzpflanzungen, ist an Boden und Lage anspruchslos. Heckenpflanzen m. Ballen ca. 15—25 cm breit . .	60— 80	1,20	11,—	115,—
	80—100	1,60	14,—	130,—
	100—125	1,70	16,50	160,—
	125—150	3,10	30,—	290,—
	150—175	7,—	64,—	600,—
	175—200	10,50	100,—	980,—
	200—225	16,—	150,—	1400,—
	225—250	17,—	165,—	1600,—
	250—275	22,—	200,—	1900,—
„ „ 2mal verpfl. ohne Ballen .	40— 60	—,—	3,—	25,—
	60— 80	—,—	3,75	32,—

!

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya gigantea aurescens. Eine gute Heckenpflanze, von kräftigem Wuchs, mit gelbgefärbten Spitzen . . .	40— 60	—,90	8,50	80,—
	60— 80	3,30	26,—	240,—
	80—100	4,50	42,—	400,—
	100—125	6,50	64,—	625,—
	125—150	9,—	85,—	—,—
	150—175	16,—	140,—	—,—
	200—250	33,—	—,—	—,—
	250—300	50,—	—,—	—,—
	300—350	70,—	—,—	—,—
„ „ **elegantissima.** Eine Form mit weißlich-gelben Spitzen	60— 80	3,—	26,—	240,—
„ **occidentalis columna.** Diese Art bildet ohne Schnitt schöne dichtbezweigte Säulen, mit schöner, hellgrüner Färbung, die auch im Winter unverändert bleibt . . .	60— 80	5,—	48,—	450,—
	80—100	6,25	60,—	575,—
	100—125	8,—	78,—	750,—
„ „ **Ellwangeriana.** Bildet dichtbezweigte, gedrungene, grüne Pyramiden, ganz hart, schöne Hecken bildend	60— 80	4,60	40,—	350,—
	80—100	6,—	56,—	530,—
	100—125	8,50	80,—	750,—
	125—150	10,50	95,—	860,—
	150—175	16,—	—,—	—,—
„ „ **Ellwangeriana Rheingold.** Eine Spielart von hellgoldgelber Färbung und mehr kegelförmigem Wuchs . .	25— 30	3,50	—,—	—,—
	30— 40	4,50	—,—	—,—
„ „ **globosa.** Besonders schöne, regelmäßige Kugelform, mit feinen, dichtgedrängten Zweigen . . .	25— 30	2,25	20,—	—,—
	30— 40	4,—	34,—	—,—
	40— 50	5,40	44,—	—,—
	50— 60	6,70	60,—	—,—
	60— 70	10,—	90,—	—,—
	70— 80	12,—	110,—	—,—
„ „ **recurva nana.** Eine dichtbezweigte Zwergform, von rundlichem, regelmäßigem Wuchs . . .	20— 30	5,40	—,—	—,—
	30— 40	6,70	—,—	—,—



Koniferen, 2,50 bis 4 m hoch.

Thuya occidentalis Riversa aurea.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Der Wuchs ist kräftig pyramidal, die Belaubung gelblichgrün	100—125	6,—	56,—	—,—
	125—150	8,50	80,—	—,—
	150—175	14,—	120,—	—,—
	200—225	26,—	—,—	—,—
	250—300	42,—	—,—	—,—
	300—350	55,—	—,—	—,—
„ „ **Rosenthali**				
Säulenförmig aufstrebende Pflanze, mit feiner, dunkelgrüner, gekräuselter Bezweigung	60— 80	5,30	45,—	—,—
	80—100	8,40	80,—	—,—
	100—125	9,50	85,—	—,—
	125—150	12,—	110,—	—,—
	150—175	16,—	140,—	—,—
	200—300	20,—	—,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya occidentalis umbraculifera. Von niedrigem, dichtem, flachrundem Wuchs	30—40	5,20	47,—	—,—
	40— 50	6,50	60,—	—,—
„ „ **Vervaeneana.** Eine breit-pyramidale Form, starkwüchsig, mit zierlicher gelber Belaubung, die im Winter in ein schönes Goldbronze übergeht . . .	60— 80	4,20	—,—	—,—
	80—100	6,50	—,—	—,—
	100—125	8,—	—,—	—,—
	125—150	9,—	—,—	—,—
„ „ **Wareana.** Eine wertvolle Form, von gedrungenem, aufrechtem Wuchs, mit schöner dunkelgrüner Färbung	80—100	7,15	65,—	—,—
	100—125	8,50	75,—	—,—
	125—150	12,—	105,—	—,—
	150—175	14,—	130,—	—,—
„ „ **Wareana lutescens.** Gelbbunte Form . . .	100—125	9,10	—,—	—,—
Thuyopsis dolabrata. Bildet regelmäßige, breitpyramidale Pflanzen, m. glänzendhellgrüner, breitschuppiger Belaubung	40— 50	5,40	44,—	—,—
	50— 60	6,70	60,—	—,—
	60— 80	11,—	—,—	—,—
Tsuga canadensis. Hemlockstanne. Eine zierliche Konifere mit überhängenden Zweigen und feiner Belaubung . . .	50— 60	7,40	67,—	600,—
	60— 80	9,—	80,—	750,—
	80—100	11,—	95,—	—,—
	100—125	16,—	145,—	—,—
	125—150	20,—	180,—	—,—
	150—175	30,—	290,—	—,—
	175—200	40,—	—,—	—,—
„ **Mertensiana.** Bildet schöne gerade Bäume, ist raschwüchsig und eignet sich sehr zu Unterpflanzungen	60— 80	9,—	80,—	—,—
	80—100	11,—	95,—	—,—
	100—125	16,—	145,—	—,—
	125—150	20,—	180,—	—,—
	150—175	26,—	240,—	—,—

Allee- und Parkbäume

	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer Ahorn.				
„ **campestre.** Feldahorn	8—10	8,50	75,—	700,—
	10—12	11,—	100,—	850,—
„ **dasycarpum**	8—10	5,—	45,—	420,—
	10—12	7,50	70,—	630,—
	12—14	11,—	100,—	900,—
„ „ **pyramidalis**	10—12	9,50	93,—	—,—
„ „ **Wieri laciniatum**	10—12	9,—	—,—	—,—
	12—14	14,—	—,—	—,—
„ **Negundo arg. var.** Weißbunter Ahorn . .	6— 8	5,20	49,50	—,—
„ „ **aur. marg.** Gelbbunter „ . .	6— 8	5,20	49,50	—,—
„ „ **aur. odessanum.** Gelbblättrig . .	6— 8	5,20	49,50	—,—
„ **platanoides.** Spitzahorn	8—10	5,—	45,—	400,—
	10—12	7,—	65,—	600,—
	12—14	9,50	90,—	850,—
„ „ **globosum.** Kugelahorn . . .	8—10	12,—	110,—	1000,—
	10—12	13,—	120,—	—,—
„ „ **Schwedleri.** Mit blutrot. Laub	8—10	12,—	110,—	—,—
	10—12	15,—	125,—	—,—
„ **pseudoplatanus.** Bergahorn	8—10	5,—	45,—	400,—
	10—12	7,40	67,—	600,—
„ „ **atropurpureus**	10—12	8,50	—,—	—,—
	12—14	10,50	—,—	—,—
Aesculus. Roßkastanie				
„ **hippocastanum**	8—10	8,—	70,—	630,—
	10—12	11,—	100,—	900,—
„ **hippocastanum flore pleno**	10—12	19,—	170,—	—,—
„ **rubicunda.** Rotblühend	8—10	15,—	135,—	—,—
	10—12	19,—	170,—	—,—
	12—14	24,—	220,—	—,—
Ailanthus glandulosa. Götterbaum	10—12	10,50	97,50	—,—
Betula alba. Mit schönen weißen Stämmen, und auch mit Ballen lieferbar. Im Frühjahr 1927 und 1928 verpflanzt	8—10	5,—	45,—	420,—
	10—12	6,75	62,—	560,—
	12—14	7,50	72,—	670,—
„ „ **laciniata.** Geschlitztblättrige Birke .	8—10	14,50	—,—	—,—
„ **verrucosa.** Hängebirke	6— 8	5,50	50,—	—,—
	8—10	7,—	60,—	—,—
Catalpa bignonioides. Trompetenbaum	8—10	5,—	47,—	455,—

	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Crataegus oxycantha kerm. fl. pl. Rotdorn . .	6—8	4,50	44,—	400,—
	8—10	7,40	58,—	530,—
„ **fl. albo pl.** Gefüllter Weißdorn . . .	6—8	9,50	92,—	910,—
	8—10	9,30	85,—	—,—
„ **Carrieri.**				
Mit lederartigen, glänz. grünen Blättern	7—9	7,80	75,—	700,—
Fagus sylvatica. Rotbuche	8—10	9,50	92,—	910,—
„ „ **atropurpurea.** Blutbuche. . .	8—10	20,—	188,—	—,—
	10—12	26,—	250,—	—,—
Fraxinus excelsior. Esche	8—10	4,50	42,—	380,—
	10—12	5,—	45,—	420,—
	12—14	8,—	70,—	630,—
„ „ **globosa.** Kugelesche	6—8	9,—	80,—	750,—
	8—10	10,—	90,—	850,—
„ **Ornus.** Mannaesche	8—10	7,80	75,—	—,—
Ginkgo biloba. Siehe unter Koniferen Seite 29.				
Gleditschia triacanthos. Dreistacheliger Christusdorn	7—9	8,50	78,—	—,—
Juglans regia. Walnuß	8—10	8,—	72,—	600,—
	10—12	10,—	95,—	—,—
Laburnum vulgare. Goldregen	7—9	5,80	55,—	525,—
„ „ Vossii	6—8	5,80	55,—	525,—
Platanus occidentalis. Hiesige winterharte Platane	8—10	15,—	140,—	1250,—
	10—12	18,—	165,—	1500,—
Populus. Pappel.				
„ **alba nivea.** Silberpappel	8—10	4,50	42,—	—,—
„ **balsamifera.** Balsampappel	10—12	4,30	40,—	360,—
„ **canadensis**	8—10	3,—	28,—	250,—
	10—12	4,25	39,—	350,—
„ **nigra fastigiata.** Pyramidenpappel . .	10—12	6,40	58,—	530,—
	12—14	8,—	75,—	700,—
	14—16	8,50	80,—	750,—
Prunus Pseudocerasus globosum. Kugelkirsche.				
Mit 2jähr. Kronen	7—9	5,20	50,—	470,—
„ **Pissardi nigra.** Blutpflaume	6—8	4,50	44,—	—,—
„ **serrulata Hisakura.** Japanische Kirsche .	7—9	6,—	55,—	525,—

	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Prunus triloba. Mandelpflaume. Stammhöhe 160—180 cm.		6,—	56,—	530,—
Quercus, Eiche.				
„ **coccinea.** Scharlachrote Herbstfärbung .	8—10	12,—	110,—	—,—
„ **palustris.** Sumpfeiche	8—10	9,—	85,—	—,—
	10—12	11,—	100,—	—,—
„ **pedunculata.** Stieleiche	8—10	8,—	78,—	750,—
	10—12	10,—	95,—	900,—
	12—14	12,—	110,—	—,—
„ „ **verpflanzt**	8—10	11,—	105,—	1000,—
	10—12	13,—	120,—	1150,—
	12—14	16,—	150,—	1300,—
„ **rubra.** Roteiche	8—10	9,—	85,—	750,—
	10—12	11,—	100,—	900,—
	12—14	13,—	120,—	—,—
	16—18	18,50	170,—	—,—
Robinia. Akazie.				
„ **hispida.** Rosenrote Akazie	8—10	7,80	72,—	—,—
„ **pseudacacia**	8—10	5,—	45,—	420,—
„ „ **Bessoniana.** Starkwachsende Kugelakazie .	8—10	6,75	65,—	560,—
	10—12	8,50	77,—	700,—
„ „ **inermis.** Echte Kugelakazie .	8—10	7,50	70,—	630,—
	10—12	9,25	85,—	770,—
Sophora japonica. Schnurbaum	6— 8	8,50	82,—	780,—
	8—10	10,50	98,—	920,—
Sorbus aria lutescens. Weißblättrige Mehlbeere	8—10	5,80	56,—	525,—
„ **aucuparia.** Eberesche	8—10	4,25	38,—	350,—
	10—12	5,—	45,—	420,—
	12—14	8,—	70,—	630,—
„ **aucuparia moravica.** Eßbare Eberesche . .	8—10	5,—	45,—	—,—
	10—12	5,50	50,—	—,—
„ **scandica.** Schwedische Mehlbeere . . .	6— 8	4,—	35,—	320,—
	8—10	4,50	44,—	400,—

Tilia, **Linde.**	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ **americana**	8—10	13,—	120,—	1100,—
	10—12	15,—	150,—	1350,—



Tilia euchlora mit 3jähr. pyramidal geschnittenen Kronen.

	Stammumfg. cm	1 St.	10 St.	100 St.
Tilia intermedia, Großblättrig	8—10	13,50	120,—	1100,—
	10—12	17,—	155,—	1400,—
„ „ geschnittene **Kastenlinden,** 160 cm breit	18—20	55,—	520,—	—,—
„ **parvifolia [cordata.[** Kleinblättrige Linde .	8—10	13,50	120,—	1100,—
	10—12	17,—	155,—	1400,—
„ **tomentosa. Silberlinde.** Mehrm. verpfl. Einzelbäume	16—18	30,—	280,—	2600,—

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ulmus, **Ulme.**				
„ **campestre.** Feldulme	6—8	3,50	32,—	—,—
„ „ **Dampieri Wredei**	8—10	7,80	72,—	—,—
„ „ **L. van Houtte**	10—12	6,50	60,—	—,—
„ „ **Rüpelli.** Kugelulme	8—10	7,25	68,—	650,—
	10—12	9,—	88,—	650,—
„ „ **umbraculifera**	10—12	9,50	92,—	900,—
	12—14	12,—	115,—	1100,—
„ **hollandica.** Starkwachsende Rüster	8—10	4,50	40,—	390,—
	10—12	6,—	55,—	500,—
	12—14	8,50	75,—	700,—
	14—16	11,—	108,—	1050,—
„ **monumentalis Wheatleyi**	10—12	9,—	75,—	700,—
	12—14	11,—	100,—	950,—
	14—16	18,—	160,—	—,—
„ **montana Dumont**	10—12	4,50	42,—	400,—
	12—14	6,50	62,—	590,—
„ „ **aurea**	12—14	10,50	100,—	—,—
	14—16	13,—	125,—	—,—
„ „ **fastigiata**	6—8	4,50	40,—	—,—
	8—10	6,50	62,—	—,—
„ **vegeta.** Starkwachsende Rüster	8—10	5,—	45,—	400,—
	10—12	6,—	55,—	500,—
	12—14	8,50	75,—	700,—
	15—20	11,—	105,—	1000,—

Trauerbäume

	Stammhöhe cm	Umfang cm	1 St.	10 St.
Betula alba elegans Youngii.				
Trauerbirke mit Ballen	150—180	7—9	10,50	100,—
	180—200	7—9	13,—	120,—
„ **verrucosa pendula tristis.** Schönste veredelte Hängebirke mit Ballen	180—200	7—9	13,—	120,—
	180—200	8—10	16,—	150,—
Fagus sylvatica pendula. Trauerbuche m. Ballen	180—200	8—10	23,50	—,—
„ **sylvatica atropurpurea pendula.**		7—10	23,50	—,—
Trauerblutbuche	180—220	10—12	8,—	—,—
Fraxinus excelsior pendula. Traueresche	180—220	7—9	5,20	50,—
Pirus salicifolia pendula	160—180	7—10	6,50	63,—
	180—200	7—9	5,20	50,—
Prunus serrulata Shidare sakura	160—180	7—9	6,50	—,—
Salix alba vitel. pendula nova				
7—9 cm Stammumfang H.	175—200		6,50	62,—
9—11 cm Stammumfang H.	175—200		8,—	78,—
„ „ **vitel. pendula nova.** Von unten auf bekleidet	200—250		3,25	30,—
	250—300		4,50	43,—
Ulmus montana pendula	200—225	10—14	8,50	80,—

▲ **Pyramiden** siehe unter Ziergehölze Seite 65.

Halbstämmige Zierbäume

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer Neg. fol. arg. var. u. aureum odessanum .	120—140	4,—	35,—	—,—
	140—160	4,50	40,—	—,—
„ **dissectum atropurpureum**	60— 80	20,—	—,—	—,—
Cornus alba fol. albo marginata u. alba Späthi .	80—120	4,20	40,—	—,—
Cotoneaster i. Sorten	80—120	4,50	40,—	—,—
Genista in Sorten	80—100	6,—	55,—	—,—
	100—120	6,—	55,—	—,—
Hydrangea paniculata grdfl.	60— 80	3,50	32,50	—,—
	80—100	4,30	40,—	—,—
	100—120	4,50	42,—	—,—
Laburnum vulgare. Goldregen	100—120	3,25	28,60	—,—
	120—140	4,—	37,50	—,—
„ „ **Vossii**	120—140	4,—	37,50	—,—
	140—160	6,—	55,—	—,—
Malus in Sorten	100—120	3,40	30,—	—,—
Prunus Pseudoc. globosa. Kugelkirsche . . .	160—180	4,50	44,—	—,—
„ **serrulata Hisakura**	160—180	4,50	44,—	—,—
„ **serrulata Shidare Sakura**	140—160	6,50	—,—	—,—
„ **Pissardi nigra.** Dunkelrote Blutpflaume .	100—120	2,10	20,—	—,—
	120—140	2,60	24,—	—,—
	140—160	3,50	32,50	—,—
„ **triloba. Mandelpflaume**	60— 80	1,30	12,50	—,—
	80—100	2,—	19,—	—,—
	100—120	3,25	26,—	—,—
	120—140	4,—	35,—	—,—
	140—160	4,50	40,—	—,—
	160—180	6,—	58,—	—,—
Robinia hispida. Rosenrote Robinia	120—140	5,—	45,50	—,—
	140—160	7,50	66,—	—,—
„ **pseudoacia angustifolia elegans. Hübsche, zierliche Belaubung** . . .	140—160	7,25	68,—	—,—
Syringa vulg. In schönsten Sorten. In dunkelrot und weißblühend, einfach u. gefüllt. Sort.	100—120	6,30	52,—	—,—
	120—140	6,—	55,—	—,—
	140—160	8,25	78,—	—,—
	160—180	9,75	92,—	—,—
Viburnum opulus sterile. Gefüllter Schneeball .	120—140	5,20	45,—	—,—
	140—160	6,50	60,—	—,—
Weigelia Eva Rathke	100—120	4,—	30,—	—,—

Ziergehölze für Garten und Park

I. Sorten nach meiner Wahl.

		10 St.	100 St.	1000 St.
Ziersträucher in besten Sorten	Größe I	6,—	50,—	450,—
Zier-, Deck- und Blütensträucher	„ II	8,—	65,—	580,—
Vorsträucher in besten Sorten	„ III	10,—	80,—	750,—
Bessere Ziersträucher	„ IV	12,—	110,—	—,—
Bessere Ziersträucher einschließlich buntblättriger und Veredlungen	„ V	18,—	150,—	—,—
Baumartige Gehölze und verpflanzte Heister .	„ VI	20,—	180,—	—,—

II. In Sorten nach Wahl des Bestellers.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acanthopanax spinosum. Schöner, stark bedornter Strauch. Zu undurchdringlichen Hecken sehr geeignet		—,80	7,50	70,—
„ **ricinifolium var. Maximowiczi.** Ein prachtvoller Baum u. Strauch m. sehr schöner, großer Belaubung. Blätter fein gefingert. Blütenstände gelblichweiß	200—250	2,60	25,—	—,—
Acer. Ahorn.				
„ **camprestre.** Feldahorn. Mehrm. verpfl. 1000 Stück 450,—	80—100	—,65	6,—	55,—
„ „ Mehrm. verpfl.	100—125	—,80	7,50	65,—
„ „ Mehrm. verpfl.	125—150	1,—	9,—	85,—
„ „ Mehrm. verpfl.	150—175	1,25	11,75	110,—
„ „ Mehrm. verpfl.	175—200	1,85	17,—	162,50
„ **colchicum rubrum (laetum rubrum).** Mittelgroßer Baum mit dunkelroter Belaub.	100—150	1,65	14,50	—,—
„ **dasycarpum, Silberahorn.** Starkwüchsig. Unterseite der Blätter silbergrau	125—175	1,30	12,50	—,—
„ „ **lutescens.** Leuchtend goldgelb	100—150	1,40	13,—	—,—
„ „ **Wierii laciniatum.** Mit geschlitztem Blatt und hängenden Zweigen . . .	150—200	1,70	16,—	—,—
„ „ ▲ **Pyramidalis**	200—250	3,65	34,—	—,—
„ **Ginnala.**	250—300	5,20	50,—	—,—
Kleiner Baum mit zierlichen, weitausgezackten, im Herbst sich prächtig rot färbenden Blättern	80—100	—,65	6,20	58,50
	100—150	—,80	7,25	—,—
„ **Negundo californicum. Eschenahorn.** Grüne dreilappige Blätter . . .	180—220	—,90	8,50	80,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer Negundo arg. var. Zierliche, weißbunte Belaubung. Pyramiden . . .	150—175	1,85	17,—	162,—
Halbstämme		3,15	30,—	—,—
Hochstämme		5,85	—,—	—,—
„ „ **fol. aur. marg.** Mit gelbgeranderten Blättern, starkwüchsig, Pyramiden	100—150	2,—	19,—	—,—
„ „ **Odessanum.** Gelb. Blatt m. rötl. Spitze. Pyramiden	80—125	2,20	20,—	—,—
„ „ **Odessanum** Hochstämme, s. Seite 41.				
„ **palmatum atropurpureum.** Japanischer Fächerahorn, mit tiefroter Belaubung, mit Ballen	50— 60	6,50	60,—	—,—
	60— 80	8,50	75,—	—,—
	80—100	22,—	200,—	—,—
	100—125	30,—	—,—	—,—
„ **platanoides.** Spitzahorn Heister . . .	150—200	—,70	6,50	60,—
„ „ **Reitenbachi.**	200—250	1,20	11,—	105,—
Blätter schön bräunlich-purpurn, Heister	150—200	3,25	28,60	—,—
„ **polymorphum dissectum.** Belaubung sehr fein, und tief geschlitzt und gesägt, von schöner grüner Farbe. Breite	30— 40	6,50	60,—	—,—
	40— 50	8,50	80,—	—,—
„ **pseudoplatanus,** Bergahorn, Heister . .	200—250	1,65	15,—	135,—
„ „ **atropurpureum,** Heister .	250—300	2,60	24,—	—,—
„ „ **purpurascens.** Unterseite der Blätter grünlichrot, Heister . .	200—250	1,65	15,—	—,—
„ „ **Worleei.** Goldgelb, prachtv.	250—300	4,—	38,—	—,—
Aesculus. Roßkastanie.				
„ **hippocastanum, flore pleno.** Gefüllte Roßkastanie, Blüte weiß, gefüllt, Heister	150—180	3,60	32,50	—,—
„ **rubicunda.** Rotblühende Kastanie . .	150—180	3,60	32,50	—,—
Ailanthus glandulosa. Echter Götterbaum . .	150—200	1,05	10,—	—,—
Alnus glutinosa. Schwarzerle	140—180	—,35	2,60	—,—
„ **incana.** Weißerle	140—180	—,35	2,60	—,—
„ „ **laciniata.** Geschlitztblättr. Weißerle	120—140	1,30	12,—	—,—
Amelanchier alnifolia. Erlenblättrige Felsenbirne. Im April—Mai überreich in kurzen, dichtgedrängt sitzenden, weißen kleinen Trauben blühend . . .	60— 80	—,65	6,—	52,—
„ **botryapium.** wie alnifolia, blüht wie diese . .	60— 80	—,65	6,—	52,—
„ **canadensis.** Kanadische Felsenbirne, Veredlungen. Sehr schlankwachsende, rotbraun austreibende Felsenbirne, mit sehr großen, weißen, rosa angehauchten Blütentrauben. Glänzend scharlach bis blutrote Herbstfärbung . . .	60— 80	1,20	10,50	98,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Amorpha fruticosa.				
Umform, mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten	125—150	—,65	6,—	52,—
„ **canescens.**				
Niedrige Art, Blütentrauben braunviolett	40—60	—,85	8,—	75,—
Aronia floribunda. Apfelbeere.				
Weiße Doldentrauben, mittelstark wachs.	40—60	—,65	6,—	52,—
Berberis Berberitze.				
„ **buxifolia nana.**				
Zwergartig, immergrün, zu Einfassungen geeignet	15—25	—,70	6,25	57,—
„ **Gagnepaini.**				
Immergrün, von kompaktem Wuchs. Blüte hellgelb. Blätter lanzettförmig, mattgrün	50—70	3,25	30,—	—,—
„ **candidula.**				
Immergrüner Zwergstrauch mit kleinen, glänzenden Blättern, unterseits weiß; Blüten gelbe	30—40	2,75	25,—	—,—
„ **Julianae.**				
Bis 2 m hoch werdender Strauch mit starken, dreizähligen, bis 4 cm langen Stacheln. Blätter lederartig, ovallanzettlich	30—40	3,25	30,—	—,—
„ **Hookeri.**				
Schöner, immergrüner Strauch, mit gelbrötlichen Zweigen u. dreiteiligen, langen Dornen. Blätter glänzend dunkelgrün. Blüte schwefelgelb	40—60	3,25	—,—	—,—
„ **stenophylla.**				
Sehr schöner, immergrüner Strauch. Die langen, überhängenden Zweige sind im Mai mit lebhaft gelben Blütentrauben bedeckt, mit Ballen	40—60	3,25	28,75	265,—
	60—80	4,60	42,—	400,—
„ **Thunbergi.**				
Niedriger Strauch, im Mai gelbblühend, im Herbst mit korallenroten Früchten besetzt. Schöne Herbstfärbung . . .	40—60	—,65	5,70	52,—
„ **Thunbergi atropurpurea**	30—40	2,—	18,—	—,—
„ **verruculosa.**				
Immergrüner, dekorativer Strauch, mit glänzendgrüner, scharf stachelzähniger, kleiner Belaubung. Blüte goldgelb . .		4,—	38,—	—,—
„ **vulgaris.** Gemeine Berberitze . . .	70—100	—,70	6,25	57,—
„ „ **atropurpurea.**				
Blätter dunkelrot . . .	40—60	—,40	3,60	34,—
„ **Wilsonae.**	60—80	—,65	6,25	58,—
Ein wertvoller Strauch von niedrigem und gedrungenem Wuchs, dicht beblättert und mit langen Stacheln versehen. Die Blüte ist schön gelb, die Pflanze im Herbst mit roten Beeren übersät.		2,—	18,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Betula. Birke.				
„ **alba,** Weißbirke 1000 St. RM. 390,—	100—150	—,55	5,—	40,—
1000 „ „ 780,—	150—200	—,95	8,50	80,—
1000 „ „ 1250,—	200—250	1,45	13,75	130,—
1000 „ „ 2000,—	250—300	2,30	22,50	210,—
„ „ **fastigiata,** Pyramidenbirke. Pyramiden	175—225	7,80	76,—	—,—
„ „ **verrucosa,** Hängebirke. Büsche mehrm. verpfl. 1000 St. RM. 460,—	100—150	—,65	5,50	52,—
1000 „ „ 825,—	150—200	1,05	10,—	92,—
1000 „ „ 1500,—	200—250	1,80	17,—	160,—
	250—300	3,25	31,50	290,—
„ „ **Youngi,** Trauerbirke. Pyramiden	200—250	11,—	100,—	—,—
Buddleia, Buddleie.				
„ **variabilis,** Blüte hellviolett, 30—40 cm lang	100—150	—,90	8,10	78,—
„ „ **magnifica.** Blüht tief violettpurpur .	100—150	1,20	11,50	110,—
„ „ **Veitchiana.** Blüht in schönen heliotropfarbenen 40—50 cm langen Rispen	100—160	1,20	11,50	110,—
Buxus, siehe Seite 16.				
Calycanthus floridus. Erscheint im Frühsommer, mit rötlichbraun gefärbten Blüten	60— 80	2,60	24,—	—,—
Caragana arborescens. Erbsenstrauch, baumartig	120—150	—,65	6,—	55,—
Carpinus betulus, Weißbuche. Siehe Heckenpflanzen Seite 68.				
▲ „ „ **pyramidalis,** Pyramidenhainbuche. Veredelte Form, von schön geschlossenem, pyramidalem Wuchs	125—150	5,—	47,—	455,—
	150—175	6,50	60,—	585,—
	175—200	7,80	74,—	720,—
	200—250	14,50	130,—	—,—
	250—300	26,—	240,—	—,—
	300—400	40,—	370,—	—,—
Castanea vesca. Echte oder eßbare Kastanie, Hochstämme, Stammumfang	8— 10	8,—	75,—	—,—
Catalpa bignonioides, (syringaefolia). Trompetenbaum, Blüte rötlichweiß . .	150—175	3,30	30,—	—,—
Hochstämme verpflanzt. „ **speciosa.** Große weiße Blütendolden	125—175	2,—	18,—	—,—
Ceanothus, Säckelblume.				
„ **azureus intermedius.** Himmelblau reichblühend, Juli—Aug.	65—100	1,70	16,—	—,—
„ **Marie Simon,** reichblühend . . .	40— 60	2,60	24,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cercidiphyllum japonicum, Judasblatt. Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend	75—100	2,—	17,50	—,—
Chionanthus virginica, Schneeflockenbaum. Prachtvoller Blütenstrauch, mit glänzendgrünen, lederartigen Blättern und schönen, weißen Blütenrispen	40— 60	4,—	37,—	—,—
Clematis. Siehe Schlingpflanzen. Seite 67.				
Clethra alnifolia, Scheinheller, Gruppenstrauch. Blüht Juli—September in gelblich-weißen Rispen, starke Sträucher, mit Erdballen .	60— 80	2,30	22,—	200,—
Colutea arborescens. Baumartiger Blasenstrauch, Blüten gelb, Mai—Juni	125—180	—,65	5,75	54,—
Cornus, Hartriegel.				
„ **alba.** Guter Deckstrauch, Zweige blutrot, später rotgrün 1000 St. RM. 455,—	125—170	—,60	5,25	50,—
„ „ **fol. var. elegans.** Blätter schön weiß gerandet . .	75—100	1,05	9,50	92,—
„ „ **Spaethi.** Blätter gelb gerand., schwachwüchs.	75—100	1,05	9,50	92,—
„ **flaviramea,** gelbholzig	50— 70	—,85	8,—	—,—
„ **florida.** Blüht im Mai mit großen weißen Blüten, Herbstfärbung der Blätter sehr schön, mit Topfballen	30— 35	2,—	—,—	—,—
„ **Gouchaulti.** Belaubung goldgelb, starkwüchsiger als Cornus Spaethi	60—100	1,05	9,50	—,—
„ **mas.** Blüht im zeitigen Frühjahr goldgelb, als Heckenstrauch gut zu verwenden . .	80—100	1,80	17,—	160,—
	100—125	2,—	18,50	160,—
„ **sanguinea.** Starkwachsend, für trockene Böden sehr empfehlenswerter Heckenstrauch, im Charakter den Cornus mas sehr ähnlich	70—110	—,65	5,75	52,—
„ **sibirica.** Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, echt	65—100	1,30	11,—	105,—
Corylus, Haselnuß.				
„ **avellana,** Waldhasel. Gedeiht gut im Schatten				
1000 St. RM. 290,—	60— 80	—,50	3,60	32,50
1000 „ „ 460,—	80—100	—,65	5,75	52,—
1000 „ „ 525,—	100—125	—,75	6,50	60,—
„ **Colurna,** Baumhasel. Büsche . . .	125—175	2,—	18,50	—,—
Hochstämme siehe Seite 41.				
„ **maxima atropurpurea,** Blutnuß. Blätter dunkelpurpurn, Frucht rot, auch für Halbschatten	70—120	2,25	21,—	200,—

		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cotoneaster acutifolia.	Mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten	80—100	—,90	8,25	80,—
„	**ambigua.** Etwa 2 m hoch werdender Strauch. Blatt elliptisch oval zugespitzt. Frucht schwarz.		1,05	9,50	90,—
„ ◆	**applanata.** Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch.	80—120	1,10	10,—	85,—
„	**bullata.** Starkwüchsig, Blüten rosa, Mai bis Juni grünes Blatt, vollfrüchtig .	60—100	—,65	6,—	—,—
		120—140	—,80	7,50	—,—
„ ◆	**divaricata.** Frucht lebhaft rot, guter Heckenstrauch	60—100	—,90	8,25	80,—
		80—120	1,60	15,50	130,—
„	**congesta.** Sehr hübsche Form, mit langen, kriechenden Zweigen und kleinen, frischgrünen Blättern		3,25	—,—	—,—
„	**Henryana.** Blätter lang und schmal, Wuchs anmutig und überhängend	50— 70	1,30	12,—	100,—
„	**horizontalis.** Zweige wagerecht ausgebreitet, Beeren rot, für Felspartien Breite	30— 40	1,20	11,—	105,—
		40— 50	2,15	20,50	200,—
		50— 70	3,30	26,—	240,—
	Fächerartig gezogen für Mauerbekleidung	40— 60	2,60	24,—	—,—
„	**humifusa.**	60— 80	3,70	34,—	—,—
	Eine kriechende, immergrüne Art, mit langen, niederliegenden Zweigen. Im Herbst scharlachrote Früchte .	30— 40			
„	**microphylla.**		3,25	—,—	—,—
	Kriechend, immergrün	30— 40	1,30	12,—	100,—
		40— 60	2,15	20,50	—,—
„	**multiflora.** Mit zierlichen, überhängenden Zweigen, rötlich austreibend, sehr reichblühend, weiß		1,05	9,50	—,—
„	**nitens.** Niedrig bleibender Strauch, mit dichter, ausgebreiteter Bezweigung, Frucht schwärzlichrot		1,05	9,50	—,—
„	**praecox. Nan Shan,** neu. Eine der besten, kriechenden Felsenpflanzen, Blätter rund, oberseits glänzend, dunkelgrün . Breite	30— 40	2,60	24,—	—.—
		50— 70	4,50	40,—	—.—
„	**prostrata.** Kriechend, stark bezweigt . . .	30— 40	2,—	18,50	—.—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cotoneaster Simonsi.				
Halb immergrün, mit korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze . .	80—100	—,90	8,50	80,—
	100—120	1,—	9,50	90,—
Crataegus, Weißdorn.				
„ **Carrieri.** Starkwüchsig, gelbrot, punktierte Früchte, Blätter lederartig u. glänzend, besonders wertvoll für das Industriegebiet, Hochst. siehe Seite 42 . .	150—250	1,85	17,—	165,—
„ **coccinea.** Mit hübschen, roten Früchten, besonders winterhart	70—125	1,05	9,30	91,—
Siehe auch Heckenpflanzen Seite 68.				
„ **monogyna.** Siehe auch Heckenpflanzen Seite 68.				
„ „ Büsche		—,80	7,—	65,—
„ „ **kermesina fl. pleno.**				
▲ Gefüllter Rotdorn. Pyram.	80—100	1,05	9,50	91,—
	100—125	1,60	14,—	130,—
	125—150	1,70	16,50	160,—
	150—175	1,90	17,—	160,—
	175—200	2,40	21,—	200,—
„ „ Hochstämme s. Seite 42.				
„ **pyracantha,** Feuerdorn. Eines der schönsten Ziergehölze, bis 2 m hoch werdend, mit Topfballen .	40— 60	2,15	20,50	200,—
„ **pyracantha Lalandi.** Wie vorherige Sorte, noch reichlicher Früchte tragend, 2jähr. mit Topfballen	30— 40	1,70	14,50	130,—
	40— 60	2,25	21,—	200,—
Cydonia japonica, Japanische Quitte. Feuerroter Blütenflor im April, zu Hecken sehr geeignet .	65—100	—,90	8,20	78,—
„ „ **atrococcinea plena.** Gefüllt mit scharlach . .		1,20	11,20	—,—
„ „ **Mallordi.** Hellrot . . .		1,05	9,75	—,—
„ „ **Maulei.** Blüte hellrot, außerordentlich reichblühend, bester Heckenstrauch	40— 60	—,70	6,50	60,—
	60— 80	—,85	8,—	75,—
„ „ **nivalis.** Großblumig, reinweiß . .		2,—	16,—	—,—
„ „ **rubra grandiflora.** Sehr groß, karmoisinrot . .		1,20	11,50	—,—
„ „ **sanguinea plena.** Gefüllt, blutrot		1,20	11,50	—,—
„ „ **semperflorens**		1,05	9,75	—,—
Cytisus laburnum, s. Laburnum vulgare, Seite 57.				
„ **Geißklee,** siehe Genista, Seite 55.				
Daphne Cneorum, Rosmarin-Seidelbast. Zwergstrauch mit bläulichgrüner, immergrüner Belaubung. Blüten sehr reich, rosa, im Mai	20— 30	5,—	44,—	—,—
„ **Mezereum rubrum u. album,** Seidelbast. Einer der ersten Blüher, stark duftend	30— 40	4,—	38,—	—,—
	40— 80	6,25	59,—	—,—
Decaisnea Fargesi. Schöner Strauch, mit bis 60 cm langen, gefiederten Blättern. Zweige blau bereift .	120—150	1,05	9,75	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Deutzia, Deutzie.				
Deutzia crenata. Einfach weiß- und rotblühend 1000 Stück RM. 470,—	80—150	—,60	5,50	52,—
„ „ **candidissima plena.** Weißgefüllt	125—150	—,55	4,20	40,—
„ „ **Fortunei**	80—120	—,55	4,20	40,—
„ „ **magnifica.** Außerordentlich große, gefüllte reinweiße Blüten, auffallend schön	80—120	—,70	6,25	60,—
„ „ **plena.** Weiß mit zartrosa, gefüllt .	125—150	—,55	4,20	40,—
„ „ **Pride of Rochester.** Weiß gefüllt, m. großen Rispen	80—125	—,55	4,20	40,—
„ „ **rosea plena.** Rosa gefüllt blühend . . .	125—150	—,55	4,20	40,—
„ **gracilis.** Niedriger Strauch, blüht in langen, reinweißen Rispen, sehr geeign. zur Frühtreiberei	30— 50	—,70	6,25	60,—
„ „ **rosea.** Rosa, glockenförmige Blüten, sehr reichblühend	30— 40	—,80	6,85	65,—
„ **Lemoinei.** Große Blüten, vorzügl. zur Treiberei .	40— 70	—,70	5,60	52,—
Dimorphantus, siehe Acanthopanax, Seite 47.				
Diervilla, siehe Weigelia, Seite 66.				
Eleagnus, Oelweide.				
„ **angustifolia.** Stark wachsend, silberweiße Blätter .	65—100	—,80	7,—	65,—
„ **argentea.** Mittelhoch, Blätter beiderseits silbrig, sehr schön	80—100	1,10	10,50	100,—
„ **edulis.** Niedrig, Blätter unterseits silberweiß, Früchte eßbar	80—120	—,80	7,—	65,—
Erica, siehe Seite 18.				
Evonymus, Spindelbaum.				
Evonymus angustifolia. Wuchs stark, Blätter dunkelgrün, später schwärzlichrot	30— 50	—,80	—,—	—,—
„ **europaea.** Sehr zierend durch die roten Früchte	80—120	—,90	8,50	78,—
„ **japonica radicans fol. arg. var.** Weißbunt	20— 30	1,15	10,50	98,—
Exochorda, Knochenspiere.				
„ **grandfl.** Mit schöner, weißer Blüte .	60—100	2,60	—,—	—,—
Fagus sylvatica, gemeine Rotbuche. Heckenpflanzen siehe Seite 69. Alleebäume siehe Seite 42.				
„ **sylvatica,** mehrm. verpfl. aus weitem Stand, I. Qualität, d. h. eine Ware, gut garniert, mit guter Bewurzelung und möglichst geradem Mitteltrieb . . .	80—100	—,85	8,—	75,—
	100—125	1,10	10,—	95,—
	125—150	1,60	15,—	145,—
	150—175	2,30	22 —	215,—
	175—200	3,15	30,—	290,—
	200—225	3,40	33,—	325,—
	225—250	3,80	37,—	360,—
„ „ **atropurpurea macrophylla.** ▲ Veredelte Blutbuche. Pyramiden	100—125	7,25	70,—	680,—
	125—150	10,50	90,—	—,—
Hochstämme, siehe Alleebäume Seite 42.				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Fagus sylvatica purpurea, Blutbuche, aus Samen gezogen	100—125	4,20	40,—	375,—
Forsythia, Forsythie.	125—150	6,—	55,—	520,—
„ **intermedia.** Wertvoll. Frühjahrsblüher, gelb	100—140	—,85	7,65	70,—
„ „ **densiflora.** Große, hellgelbe Blüten .		1,05	9,—	85,—
„ „ **spectabilis.** Blüten dunkelgoldgelb, außerordentlich reichblüh.	100—125	—,90	8,20	80,—
„ **suspensa.** Zweige schön hängend, nicht überall winterhart, Blüte gelb	50— 80	1,30	12,—	110,—
„ „ **Fortunei.** Bester Frühjahrsblüher, Wuchs hängend . . .	100—150	1,20	11,—	100,—
Fraxinus, Esche.				
„ **excelsior,** gemeine Esche, Heister . .	140—180	—,45	3,75	35,—
„ „ **pendula,** siehe Seite 45.				
Gaultheria Shallon, (Ericaceae). 30—50 cm hoher, kriechender, stark Ausläufer treibender, immergrüner Strauch mit großen, rundlichen, lederartigen Blättern. Blüte traubenartig mit weißen Glocken im Juli. Frucht, schwarzblaue Beere. Zur Bodenbedeckung schattiger Anlagen . . .		2,—	19,—	180,—
„ **procumbens.** Kleiner bis 20 cm hoher, immergrüner Zwergstrauch mit auf und unter der Erde kriechenden Zweigen. Belaubung rotbraungrün, lederartig, Blüte in kleinen, rosa Glöckchen, Beeren im Winter ziemlich groß, rot bis scharlach. Mit Topfballen		1,60	14,50	130,—
Genista, Ginster, mit Ballen.				
„ **Andreana.** Schöne Form mit goldgelb und purpur gefärbt. Blüten. Blütezeit April bis Mai . . .		3,25	31,—	280,—
„ „ **Butterfly,** gelb und kupfrigrot		3,25	31,—	280,—
Daisy Hill, gelb und rot . .		3,25	31,—	280,—
„ „ **Firefly,** violett und gelb .		3,25	31,—	280,—
„ „ **Mayfly,** gelb und rot . . .		3,25	31,—	280,—
„ **praecox,** lichtgelb, schwachwachsend .		3,25	31,—	280,—
„ „ **alba,** reinweiß		3,25	31,—	280,—
„ **tinctoria,** Färbeginster. Blüte gelb		—,60	5,50	52,—
„ **scoparia.** Bekannter einheimischer, gelber Ginster		—,65	6,20	60,—

Kriechende und breitwachsende Formen für den Steingarten

	1 St.	10 St.	100 St.
„ **Andreana prostrata,** gelb mit purpur .	4,20	40,—	365,—
„ **Kewensis,** schön cremweiß	4,20	40,—	365,—
„ **pilosa,** lichtgelb	3,25	31,—	280,—
„ **prostrata,** gelb	3,25	31,—	280,—
„ **humefusa,** Neuheit	4,20	40,—	365,—
„ **Dorothy Walpole.** Prächtig karminrot, sehr wertvoll	4,20	40,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Gleditschia triacanthos, Christusdorn. Hoher Baum, Belaubung hellgrün, zierlich gefiedert, Krone locker	100—150	—,70	6,25	60,—
Alleebäume, Seite 42.				
Halimodendron argenteum, Salzstrauch. Gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten .	50— 80	2,—	15,60	—,—
Hamamelis, Zaubernuß.				
„ **japonica.** Im zeitigen Frühjahr überreich mit bizarr geformten, goldgelb bis braungelb gefärbten Blüten, blühend .	60— 80	7,20	65,—	600,—
„ „ **mollis.** Ein in allen Teilen größerer Strauch. Blätter bis 15 cm lang und breit, Blumen auch doppelt so groß . . .	50— 70	7,20	65,—	600,—
Hedera Efeu siehe Schlingpflanzen, Seite 67.				
Hibiscus syriacus, Eibisch, sehr reichblühend .	50— 70	2,—	16,50	—,—
Hippophae rhamnoides, Sanddorn. Triebe überhängend, Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orangeroten Früchten	70—100	—,65	5,75	52,—
	100—150	—,95	8,50	80,—
Hydrangea, Hortensie.				
„ **paniculata grandiflora.** Blüht in großen, weißen Dolden, Juni—August, Büsche 3—5 Triebe		—,60	4,80	46,—
„ 5—8 „		—,80	6,80	65,—
„ Halbstämme	70— 80	4,—	38,—	—,—
	80—100	4,30	40,—	—,—
Hypericum, Johanniskraut.				
„ **calycinum.** Immergrüner, kriechender Strauch, m. goldgelben Blüten, 4—5 cm Durchmesser, Juli bis September .	25— 35	1,20	11,—	100,—
„ **Moserianum.** Halb immergrün, Blüten goldgelb, ca. 4 cm Durchmesser	40— 60	—,90	8,20	78,—
„ **patulum Henryi**		1,20	11,—	100,—
Ilex, Hülse oder Stechpalme (siehe immergrüne Gehölze Seite 20).				
Indigofera Dosua. Indigostrauch. Zierlicher Halbstrauch, liebt sonnigen Standort, blüht in violetten Trauben	40— 60	—,80	6,80	—,—
Jasminum nudiflorum. Echter Jasmin. Erster Frühjahrsblüher, Wuchs etwas schlingend, goldgelb	60— 80	2,20	20,—	—,—
Juglans. Walnuß.				
„ **nigra.** Schwarze Walnuß, Heister . .	150—200	3,25	29,—	—,—
„ **regia.** S. Obstbäume Seite 75.				
Kalmia latifolia. S. immergrüne Gehölze Seite 16.				
Kerria japonica. Ranunkelstrauch. Niedriger Strauch mit einfach gelben Blüten, Mai bis Juni .	50— 70	—,80	6,75	65,—
„ „ **flore pleno.** Blüten gelb gefüllt, Mai—Juni	60—100	—,90	8,50	80,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Laburnum. Goldregen.				
„ **vulgare.**				
Baumartig, blüht in schönen gelben Rispen. Büsche	100—150	—,75	7,—	65,—
Büsche	150—200	—,85	8,—	75,—
„ „ Halbstämme Stammhöhe	120—140	3,25	29,—	260,—
„ „ Hochstämme Stammhöhe	180—200	6,—	55,—	520,—
„ „ **Vossii.**				
Der Wateri sehr ähnlich, jedoch reichblühender und Blüten kräftiger goldgelb	125—200	2,60	25,—	230,—
„ „ Hochstämme	170—180	6,—	55,—	520,—
„ **Wateri.** Mit riesig lang. Blütentraub.	120—180	1,15	11,—	105,—
	200—275	3,—	27,50	270,—
Ligustrum. Liguster.				
„ **ovalifolium,** wintergrün siehe auch Heckenpfl. Seite 69.				
„ „ Büsche mehrm. verpfl. 1000 St. RM. 370,—	60— 80	—,50	4,50	40,—
1000 St. RM. 460,—	80—100	—,60	5,50	50,—
„ **vulgare.**				
Gemeine Liguster, f. schattige Lagen. Siehe auch Heckenpflanzen Seite 69.				
„ „ Mehrm. verpfl. Büsche 1000 St. RM. 450,—	60— 80	—,60	5,50	50,—
1000 St. RM. 520,—	80—100	—,65	6,—	55,—
1000 St. RM. 700,—	100—125	—,85	8,—	75,—
„ „ **atrovierens.**				
Immergrün, ähnlich vulgare, härter als ovalifolium . .	30— 50	—,85	8,—	75,—
Lonicera. Heckenkirsche, Geißblatt.				
„ **Morrowi.** Zweige überhängend, Wuchs kräftig	60—100	—,70	6,25	60,—
„ **spinosa Alberti.**				
Zierlicher, kriechender Strauch, für Felspartien geeignet	40— 60	—,90	—,—	—,—
„ **tatarica,** hochwachsend, rotblühend 1000 St. RM. 460,—	100—170	—,65	5,70	52,—
„ „ **rubra,** hochwachs., leucht. rot	100—150	—,65	5,70	52,—
„ „ **alba,** weißblühend . . .	100—150	—,65	5,70	52,—
„ „ **virginalis grandiflora.**				
Mittelhoher Busch, Blüten besonders groß, weiß . . .	50— 70	—,70	6,25	60,—
„ **xylosteum.**				
Gelblichweiße Blüten, dicke, rote Beeren, auch für Hecken geeignet, verträgt gut Schatten	80—100	—,65	5,70	52,—
„ **pileata.** Immergrüner Felsstrauch. Blätt. lanzettförmig, glänzend grün . . .		—,80	7,25	65,—
Lycium europaeum. Bocksdorn.				
Auch als Heckenpflanze geeignet, Zweige überhängend, dornig	80—125	—,70	6,25	60,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Magnolia, **Magnolie.**				
„ **Soulangeana.** Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit rötlichen Streifen, April—Mai . . .	80—100	14,—	130,—	—,—
„ **stellata.**	100—125	18,—	170,—	—,—
Niedriger Strauch, Blüte weiß, im zeitigen Frühjahr außerordentlich reichblühend	60— 80	11,—	105—	—,—
Mahonia aquifolium. Mahonie. Harter, immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern und gelben Blüten, siehe auch Heckenpflanzen Seite 71.				
Mehrm. verpfl. Büsche	30— 40	—,70	6,50	60,—
	40— 50	— 85	8,—	75,—
Malus. Zierapfel.				
„ **baccata.** Rote Frucht	100—125	1 30	12,—	110,—
„ **Eleyi.**	150—200	2,50	22,—	—,—
Eine der wertvollsten Neuheiten d. letzten Jahre, Holz und Belaubung tief dunkelrot, außerordentlich reichblühend, Farbe der Blüten intensiv weinrot, im Herbst bedeckt mit zahlreichen, kleinen, rot gefärbten Früchten				
„ **floribunda.** Blüten im Aufblühen lebhaft rot, später rosa	100—150	1,30	12,50	120,—
„ „ **atrosanguinea.** Blüten bleiben auch im Verblühen lebhaft rot. Büsche	125—175	1,30	12,50	—,—
Halbstämme siehe Seite 46.				
„ „ **purpurea.** Blüten purpurnkarmin, Früchte	125—175	1,30	12,50	120,—
„ **Kaido,** mit breiteren, unterseit. filzigen Blättern	100—150	1,30	12,50	—,—
„ **Scheideckeri.** Guter Treibstrauch mit großen, leuchtend rot gefüllten Blüten, extra stark . .	80—100	—,75	6,25	60,—
„ **spectabilis flore pleno.** Hellrosa gefüllt .	80—125	1,30	12,50	120,—
Paeonia arborea.		1,30	12,50	—,—
Baumartige Pfingstblume, großblumig, in leuchtenden Farben und verschiedenen Sorten mit Topfballen		3,60	32,50	—,—
Pachysandra terminalis. Ein stark Ausläufer treibender immergrüner Halbstrauch, bis 30 cm hoch werdend . .		1,30	12,—	105,—
Pernettya, siehe Seite 20.				
Phellodendron amurense. Korkbaum. Hübscher Parkbaum mit korkiger Rinde	200—225	3,50	33,—	—,—
Philadelphus. Pfeifenstrauch. Wilder Jasmin				
„ **coronarius**	60— 90	—,65	5,50	52,—
„ **coronarius aureus.** Niedrig, mit goldgelben Blättern .	40— 60	—,90	8,30	78,—
„ **grandiflorus.** Starkwüchsig, grauholzig, Blüte weiß, wohlriechend. 1000 St. RM. 470,—	150—200	—,65	5,50	52,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Philadelphus. Lemoinei Avalanche. Blüte weiß, wohlriechend. Strauch mittelhoch, feinholzig	60— 80	—,80	7,20	65,—
„ „ **Bouquet blanc.** Blüten außerordentl. groß, rein weiß	40— 60	—,90	8,—	78,—
„ „ **erectus.** Aufrechter, halbh. Strauch, für Hecken geeignet, Blüte weiß, wohlriechend . .	60—100	—,65	5,70	52,—
„ „ **Virginal.** Starkwüchsig, Blüten rein weiß, bis 5 cm groß, außerordentlich reichblühend, hervorragende Neueinführung der letzten Jahre .	70—120	1,30	12,—	117,—
„ **pubescens.** Weißholzig, starkwüchsig, gut. Deckstrauch, sehr reichblühend und wohlriechend, Blätter unterseits behaart	125—175	—,65	5,70	52,—
„ **Souvenier de Billard.** Starkwachsend, großblumig, blüht überreich Mitte Juni	100—120	—,65	5,70	52,—
Pirus. Siehe Malus, Seite 58.				
Platanus occidentalis. Siehe Alleebäume, Seite 42.				
Populus. Pappel.				
„ **alba nivea.** Silberpappel. Hoher Baum, besonders windbeständig, Blätter glänzend silberweiß	150—225	—,65	5,70	52,—
Alleebäume siehe Seite 42.				
„ „ **Bolleana.** Pyramidensilberpappel	150—200	3,—	26,—	—,—
	200—250	4,30	39,—	—,—
	250—300	6,—	55,—	—,—
„ „ **balsamifera.** Balsampappel. Klebrige Zweige mit wohlriechenden Blättern und Knospen, hoher Baum	150—200	—,65	5,80	52,—
„ **canadensis.** Kanadische Pappel. Sehr stark wachsend, geeignet für feuchte Lagen, Heister	150—200	—,90	8,50	80,—
	200—250	—,70	6,70	60,—
▲ „ **nigra fastigiata. Pyramidenpappel.** Aus weitem Stande, bis unten gut verzweigt	150—200	1,20	11,—	100,—
	200—250	2,—	18,—	160,—
	250—300	3,50	28,—	260,—
	300—350	5,30	50,—	450,—
	350—400	6,50	62,50	600,—
	400—500	7,—	68,—	650,—
„ **Simonsi.** Üppig wachsend, Rinde graugelb, (Alleebäume s. S. 42), 3jähr. verpfl. .	200—250	—,40	3,50	28,—
„ **suaveolens oblongata.** Aufrechter Baum, Zweige schwach behaart, Blätter unterseits rotbraun . .	200—250	2,30	21,—	—,—
„ **trichocarpa.** Balsampappel. Pyramidenförmiger Wuchs	125—175	—,65	5,70	52,—
	200—250	1,65	15,—	130,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Potentilla. Fingerkraut.				
„ **fruticosa.** Niedriger Strauch, gelbe Blüten	60— 80	—,65	5,50	52,—
Prunus. Kirsche. Pflaume.				
„ **avium flore pleno,** weißgefüllte Vogelkirsche. Hochstämme		5,85	55,—	—,—
„ **Laurocerasus.** Kirschlorbeer. (Siehe Kirschlorbeer Seite 21.)				
„ **mahaleb.** Weichselkirsche.				
Starkwachsend, guter Heckenstrauch .	80—100	—,50	4,25	40,—
„ **myrobalana.** Kirschpflaume.				
Blüten rein weiß	125—175	—,65	5,50	52,—
„ **Padus.** Traubenkirsche.				
Weiße Blütentrauben	125—150	—,80	7,75	75,—
„ **persica flore albo pleno und flore rubro pleno**	130—160	3,60	34,—	—,—
▲ „ **Pissardii nigra.** Blutpflaume.				
Mit dunkelrotem Laub. Pyramiden . .	100—150	—,80	7,50	65,—
	150—200	1,15	11,—	105,—
	200—250	2,10	20,—	185,—
„ **Pissardii nigra.** Halbstämme . . .	70— 80	2,35	22,—	—,—
	80—100	6,—	25,—	—,—
	100—120	3,10	30,—	—,—
	140—160	3,80	37,—	—,—
„ Hochstämme	160—180	4,55	44,—	—,—
„ **serotina.** Späte Traubenkirsche.				
Starkwachsend, weiße Blütentrauben, mehrm. verpfl. Büsche	100—125	—,60	5,—	45,—
	125—150	—,70	6,50	58,—
	150—200	—,75	6,25	60,—
„ **serrulata Hisakura.** Japan. Blütenkirsche.				
Mit großen rosafarb. halbgefüllten Blüten	100—175	1,80	17,—	165,—
Halbstämme, Stammhöhe	80—100	2,60	24,—	—,—
	100—125	2,85	26,—	—,—
Hochstämme	180—200	5,20	50,—	—,—
„ **serrulata shidare sakura.**				
Halbstämme, Stammhöhe . .	140—160	8,50	80,—	—,—
„ **sinensis alba plena,** weiß gefüllt . . .	50— 70	2,—	18,50	175,—
„ „ **rosea plena,** rosa gefüllt . . .	50— 70	2,—	18,50	175,—
„ „ **rosea plena und albo pl.** Hochstämme	170	6,50	58,50	—,—
„ **spinosa.** Schlehdorn.				
Blätter klein, weiße Blüten	80—100	—,75	7,—	65,—
„ **triloba.** Mandelblüte. Rosa gefüllt				
Büsche 3—5 Triebe		—,50	4,25	42,—
„ „ Büsche 5—8 Triebe		—,75	6,—	58,50
extra stark.		—,90	8,20	80,—
„ „ Halbstämme, Stammhöhe	40— 60	—,90	8,20	80,—
„ „ „ „	60— 80	1,10	10,25	100,—
„ „ „ „	80—100	1,60	15,—	143,—
„ „ „ „	100—120	2,15	20,50	195,—
„ „ Hochstämme „	160—180	4,30	41,—	400,—
Pterocarya. Flügelnuß.				
„ **caucasica.**	180—200	2,85	26,—	—,—
„ **laevigata.**				
Aufrechter Wuchs mit kräftigem rotbraunem Holz	60—100	1,55	13,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Quercus. Eiche.				
„ **pedunculata** (robur). Deutsche Eiche, Hochstämme siehe Seite 43	65—100	—,65	5,75	52,—
	100—150	—,90	8,10	78,—
	150—200	1,40	13,50	130,—
„ „ **fastigiata monstrosa,** dichtzweigige Pyramiden bildend	100—125	8,—	75,—	—,—
	125—150	10,50	100,—	—,—
	150—175	16,—	150,—	—,—
▲ „ „ **fastigiata.** Pyramideneiche. mit Ballen	100—125	8,—	75,—	—,—
„ „ „ „ „	125—150	12,—	110,—	—,—
„ „ „ „ „	150—175	16,—	150,—	—,—
„ „ „ „ „	175—200	19,50	—,—	—,—
„ **rubra** (siehe Alleebäume Seite 43)				
Rhamnus frangula. Faulbaum oder Pulverholz. Verträgt auch Schatten	100—140	—,65	5,75	52,—
Rhododendron. Alpenrose, siehe Seiten 6—12.				
Rhodora canadensis. Reichblühender, azaleenähnlicher, harter Strauch, Blüte viol., erscheint schon im April	40— 50	5,30	50,—	—,—
	50— 60	5,—	47,—	—,—
Rhus Cotinus. Perückenstrauch. Mittelhoch, mit federigen Blütenrispen, gute Herbstfärbung	60—100	1,30	12,—	117,—
„ **glabra.** Baumartiger Strauch. Blätter groß und dunkelgrün mit schönster Herbstfärbung	180—120	1,30	12,—	—,—
„ „ **laciniata.** Interessanter Strauch, mit feingefiederten Blättern und sehr schöner Herbstfärbung	50— 80	2,—	19,—	—,—
„ **typhina.** Essigbaum. Große, kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot	150—250	1,30	11,50	—,—
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	3,25	—,—	—,—
Ribes. Johannisbeere.				
„ **alpinum.** Bekannter, guter Schattenstrauch. Siehe Heckenpflanzen Seite 70. 1000 St. RM. 600,—	40— 60	—,80	6,75	65,—
1000 St. RM. 730,—	60— 80	—,90	8,10	78,—
„ **aureum.** Goldjohannisbeere. Mit schwarzen Beeren	100—150	—,60	4,80	46,—
„ **divaricatum** (arboreum). Schattenstrauch. Gutes Vogelschutzgehölz, dornig . . .	100—150	—,60	4,80	46,—
„ **floridum.** Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbraun	100—150	—,65	5,75	52,—
„ **Gordonianum.** Hübscher Zierstrauch mit orangegelben Blüten	80—125	—,80	6,75	65,—
„ **sanguineum.** Mittelstark wachsend, große, rote Blütentrauben	80—120	—,65	5,75	52,—
„ **sanguineum atrorubens.** Dunkelrot, die schönste Sorte	80—120	—,70	6,25	60,—
Robinia. Akazie.				
„ **hispida rosea.** Rotblühende Akazie. Kleiner Baum oder Strauch, Blüten rot in lockeren Traub., Mai—Juni, Büsche	80—125	2,15	21,—	200,—
Hochstämme, Stammhöhe	200—225	7,80	72,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Robinia pseudoacacia. Gemeine Akazie. Besonders wertvoll für leichte, trockene Böden	150—250	—,65	5,50	52,—
Siehe Alleebäume S. 43.				
„ „ **Bessoniana.** Starkwachsende Kugelakazie (siehe Alleebäume S. 43).				
„ „ **inermis.** Echte Kugelakazie (s. Alleebäume S. 43).				
Rosa. Rose. (Siehe auch Moos- u. Parkrosen S. 73).				
„ **canina.** Hundsrose 1000 St. RM. 360,—	80—125	—,50	4,20	40,—
„ **microphylla.** Kleinblättrig. Wuchs ähnlich der multiflora, Blüten jedoch groß, rot gefüllt, die Knospen gleichen der Moosrose. Neuheit	60—100	—,80	6,80	65,—
„ **pimpinellifolia.** dicht bezweigter, mittelhoher Busch, Blüte einfach weiß, für Hecken sehr geeignet Mai bis Juni 1000 St. RM. 550,—	65—100	—,75	6,20	60,—
„ **rubiginosa.** Schottische Zaunrose. Guter Heckenstrauch. 1000 St. RM. 360,—	65—100	—,50	4,20	40,—
„ **rubrifolia.** Rotblättrige Blüte, blaßrot, 3—4 cm groß	60—100	—,75	6,20	60,—
„ **rugosa hollandica.** Hagebutte. Blume rot, Wuchs aufrecht (siehe auch Heckenpflanzen Seite 70). 1000 St. RM. 455,—	70—125	—,65	5,50	52,—
„ „ **Regeliana.** Blume rot oder weiß, Früchte groß, rot und eßbar, Wuchs breit, völlig winterhart 1000 St. RM. 400,—	35— 50	—,60	5,—	45,—
1000 St. RM. 520,—	50— 70	—,75	6,20	60,—
Rubus. Brombeere.				
„ **laciniata.** Geschlitztblättrige Brombeere. Blätter groß, hellgrün, Blüten rot, gut. Schattenstrauch, etwa 100—150 cm hoch werdend	60—120	—,60	5,—	45,—
„ **spectabilis.** Niedriger Strauch, mit karminfarbiger Blüte und hellgrünen Blättern . . .	50— 70	—,75	6,25	—,—
Salix. Weide.				
„ **alba argentea.** Silberweide	150—200	—,90	8,20	80,—
vitellina britzensis. Mit goldgelbem Holz	125—150	—,65	5,50	52,—
	200—300	4,30	40,—	—,—
„ „ „ **pendula nova.** Trauergoldweide (Siehe auch Trauerb. S. 45).	200—250	2,85	27,—	260,—
„ „ „ Hochstämme, Stammumfang	8— 10	6,50	60,—	585,—
	10— 12	7,80	74,—	715,—
„ **caprea.** Salweide. Bekannte Kätzchenweide	125—175	—,90	8,25	80,—
„ **elegantissima** oder **babylonica pendula.** Schöne Art mit zierlich hängenden Zweigen	120—150	—,80	6,50	—,—
„ **Friesiana** (rosmarinfolia). Rosmarinweide. Mittelgroßer Busch	80—125	—,65	5,75	52,—
„ **myrtifolia.** Mit kleinen, myrtenähnl. Blättern, niedrig, breitwachsend, gute Kätzchenweide . .	40— 70	—,90	8,25	80,—
„ **nigra pendula.** Trauerpurpurweide . .	65—100	—,65	5,75	52,—
„ **nigricans.** Aufrecht wachsend, windbeständ.	80—125	—,65	5,50	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Sambucus. Holunder.				
„ **canadensis maxima.** Mit sehr großen Blütendolden, starkwachsend	120—175	1,—	9,—	78,—
„ **nigra.** Gemeiner Holunder . . .	120—200	—,65	5,75	52,—
„ „ **laciniata.** Mit feingeschlitzter Belaubung	100—140	—,70	6,25	58,50
„ „ **lutea.** Gelbblättrig . . .	100—150	—,70	6,25	58,50
„ „ **aur. marg.** Goldbunt . . .	100—140	—,65	6,—	—,—
„ **racemosa.** Traubenholunder. Rote Früchte, wertvoller Schattenstrauch.				
Sambucus racemosa plumosa. Mit geschlitzt. Blättern	100—140	—,80	6,80	—,—
„ „ „ **aurea.** Geschlitzte gelbe Blätt. Veredl.	60—100	2,60	24,—	—,—
Sophora japonica. Schnurbaum. Blüht in gelblich weißen Rispen Juli—August, mittelgroßer Baum, Blätter gefiedert, hellgrün, liebt sonnige Lage. Siehe Alleebäume Seite 43 .	180—250	4,15	40,30	400,—
Sorbus. Eberesche. (Alleebäume siehe Seite 43.)				
„ **aria lutescens.** Blätter im Austrieb silberweiß, mittelgroßer Baum	150—200	1,80	17,—	165,—
	200—250	2,60	24,—	235,—
„ **aucuparia.** Eberesche. Mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum, Heister	150—200	—,70	6,25	60,—
	200—300	1,50	14,50	135,—
„ **scandica.** Schwedische Mehlbeere. Mittelgroßer Baum. Der beste Baum in windreicher Gegend. Heister . . .	150—200	—,80	7,—	65,—
	200—250	2,15	21,—	195,—
Spiraea. Spierstrauch.				
„ **albiflora.** Niedriger Strauch, Sommerblüher, mit weißen Blütendolden, für Hecken- und Beetpflanzungen geeignet	30— 40	—,65	5,75	52,—
„ **arguta.** Frühjahrblüher, bekannteste und beliebteste mittelhohe Sorte, überreich mit weißen Blumen im zeitigen Frühjahr blühend	60— 80	—,95	9,—	80,—
„ **ariifolia** (Holodiscus). Sommerblüher. Blüht in großen weißen Rispen . .	80—120	—,80	7,—	65,—
„ **Bumalda Anthony Waterer.** Sommerblüher, niedrig, zu Hecken sehr geeignet 1000 St. RM. 550,—	30— 50	—,70	6,25	60,—
„ **Douglasii.** Anspruchslos, blüht im Sommer mit rosaroten Dolden 1000 St. RM. 350,—	125—150	—,50	4,50	40,—
„ **Fortunei semperflorens.** Sommerblüher, blüht in großen, flachen Dolden, die bis 40 cm Durchmesser erreichen, Juni—August	80—125	—,65	5,75	52,—
„ **Froebelii.** Sommerblüher mit dunkelroten Rispen, Strauch mittelhoch . . .	50— 70	—,65	5,75	52,—
„ **hypericifolia thalictroides.** Rein weiß, Frühjahrsblüher mit überhängenden Zweigen	60—100	—,65	5,75	52,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Spiraea opulifolia. Schneeballblättriger Spierstrauch, guter Deckstrauch 1000 St. RM. 420,—	125—200	—,60	4,80	45,50
„ **opulifolia lutea.** Sommerblüher, starkwüchsig, mit goldgelben Blättern . .	100—125	—,60	4,80	45,50
„ **pumila superba.** Niedrig, großdoldig, Sommerblüher 1000 St. RM. 500,—	40— 60	—,65	5,70	55,—
„ **sorbifolia** (Sorbaria sorbifolia). Ebereschblättriger Spierstrauch, blüht in Doldenform, reinweiß, Juli . . .	100—150	—,70	6,50	—,—
„ **Thunbergi.** Niedr. Strauch, mit zierlich hellgrüner Belaubung. Blüte weiß . .	30— 50	—,90	8,10	78,—
„ **von Houttei.** Frühjahrsblüher, Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch zu Hecken geeignet .	80—125	—,70	6,25	60,—
	125—150	—,80	7,—	65,—
Staphylea. Pimpernuß.				
„ **colchia.** Gedrungener Wuchs, reinweiße Blüten, guter Treibstrauch	40— 60	1,30	12,—	—,—
„ **pinnata.** Wuchs aufrecht, blüht im Mai, weiß	50— 70	—,80	6,50	—,—
Stephanandra incisa. Kranzspiere. Mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben	60— 80	—,80	6,50	—,—
Symphoricarpus. Schneebeere.				
„ **orbiculatus.** Bis 1½ m hoher Strauch, mit schöner Herbstfärbung, für Hecken gut geeignet . . .	80—120	—,65	5,75	52,—
„ **racemosus.** Gemeine Schneebeere. Guter Schattenstrauch 1000 St. RM. 480,—	80—120	—,65	5,75	52,—

Syringa, Flieder.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ **chinensis.** Chinesischer Flieder. Hoher breitwachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tief violett, Juni . . .	80—120	2,15	21,—	200,—
„ **chinensis rubra** (rothomagensis). Mit zierlicher Bezweigung	50— 80	2,—	19,—	—,—
„ **Josikaea.** Josikaflieder. Kräftig wachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tief violett, Juni . . .	50— 80	1,65	15,—	—,—
„ **reflexa.** Neuheit. Sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blütentrauben, gute Bienenpflanze	60—100	1,80	17,—	160,—
„ **Rothomagensis.** Zierliche Bezweigung u. lockerstehende, hellviolette Rispen im Mai, sehr reichblühend	60— 80	2,15	21,—	200,—
„ **vulgaris.** Gemeiner Flieder. Hochwachsend. Strauch als Heckenpflanze geeignet . .	60— 80	—,60	4,80	45,50
	80—100	—,85	7,75	75,—
	100—125	1,—	9,20	85,—
	125—150	1,30	11,50	110,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Syringa vulgaris in veredelten Sorten, wie nachstehend genannt:				
Büsche	60—80	1,80	17,—	165,—
„	80—100	2,60	25,—	240,—
„ extra stark . . .	100—120	4,30	41,—	400,—
Hochstämme, Stammhöhe	80—100	4,30	40,—	—,—
	100—120	5,20	50,—	—,—
	120—140	6,50	60,—	—,—
	140—160	8,50	80,—	—,—
„ „ Andenken an L. Späth, dunkelrot, gute Treibsorte . . .				
„ „ **Charles Joly.** Gefüllt, dunkelpurpurn				
„ „ **Charles X.** Blüte lilarot, gute Treibsorte				
„ „ **Mad.Lemoinei.** Rein weiß gefüllt				
„ „ **Marie Legraye.** Rein weiß, einfach, gute Treibsorte . .				
„ „ **Michael Buchner.** Hellila, stark gefüllt				
„ „ **Perle von Stuttgart.** Gefüllt lila				
„ „ **Président Grévy,** gef., rosalila				
„ „ **Sinai rosea.** Rosa blühend .				
Tamarix. Tamarisce.				
„ **Odessana.** Zierliche, graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, sehr empfehlenswerte Sorte .	80—100	—,90	8,50	80,—
„ **tetrandra.** Belaubung lebhaft grün. Blütenähren hellrosa, im Mai	100—150	—,70	6,25	60,—
Tilia. Linde. —				
„ **grandifolia** (siehe Heckenpflanzen Seite 70)				
„ **parvifolia.** Kleinblättrige Linde, mehrmals verpfl. Büsche (siehe Heckenpflanzen Seite 70)				
„ **tomentosa.** Silberlinde. (Siehe Alleebäume Seite 44).				
Ulmus. Ulme. Siehe auch Alleebäume Seite 45.				
„ **campestris.** Feldulme (s. Heckenpfl. S. 70).				
„ „ **corylifolia purpurea.** Mit rotgefärbtem Blatt . .	250—350	2,95	27,50	—,—
„ „ **Dampieri.** Säulenrüster . .	250—300	4,30	41,—	—,—
„ „ „ **Wredei.** Pyramidenulme, mit goldgelbem Blatt	125—150	4,30	40,—	—,—
„ „ **L. van Houtte.** Kräftig wachsender Baum, mit schöner, gelber Belaub.	200—250	3,25	30,—	—,—
	250—300	4,—	35,—	—,—
„ „ **monumentalis** (Wheatleyi). Mit dunkelgrüner, sehr lange haltender Belaubung.				
▲ Pyramiden . . .	200—250	4,30	41,—	400,—
	300—350	7,—	67,50	650,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ulmus montana. Großblättrige Ulme . . .	125—150	—,55	4,75	45,—
„ „ **fastigiata.** Bekannte Pyramidenulme, Blätter etwas gekräuselt und eng anliegend	250—300	4,30	41,—	400,—
	300—400	8,50	80,—	—,—
„ „ **horizontalis** und **pendula.** Siehe Trauerbäume Seite 45.				
Viburnum. Schneeball.				
„ **Carlesii.** Blüte rosa-weiß, April—Mai, wohlriech., noch selten. aber schön. Strauch	40— 50	5,80	52,—	500,—
„ **lantana.** Wolliger Schneeball. Mittelstark wachsend, verträgt trockene Lagen	65—120	—,75	6,75	65,—
„ **opulus.** Wilder Schneeball. Früchte glänzend rot, Blüten in Dolden stehend, guter Heckenstrauch . . . (Siehe auch Heckenpfl. Seite 67.)	70—100	—,75	6,75	65,—
„ **opulus sterile.** Gefüllter Schneeball Büsche	70—130	—,90	8,25	80,—
Halbstämme, Stammhöhe	100—120	4,—	37,—	350,—
„ **rhytidophyllum.** Mit langen, lichtgrünen Blättern, immergrün, bis 3 m hoch werdend . .	30— 50	1,80	17,—	160,—
„ **tomentosum** (plicatum). Kugelig wachsender Strauch, Blüte rein weiß, außerordentlich reichblühend	55— 75	2,30	22,—	215,—
Weigelia. (Diervilla). Weigelie.				
„ **amabilis.** Mit rosa Blumen . . .	135—175	1,05	9,75	95,—
„ **Bouquet rose.** Rosa blühend . . .	100—150	1,05	9,75	95,—
„ **candidissima.** Rein weiß, sehr reichblüh.	80—100	1,05	9,75	95,—
„ **Eva Rathke.** Karminrot, bis in den Herbst hinein, reichblühend . . .	65—100	1,30	12,—	115,—
„ **floribunda.** Blüte dunkelrot . . .	60— 80	1,05	10,—	95,—
„ **rosea.** Rosa blühend	80—100	1,05	10,—	95,—
„ **styriaca.** Dunkelrosa m. rotem Schlund	60— 80	1,05	10,—	95,—

Schlingpflanzen

	1 St.	10 St.	100 St.
Ampelopsis. Jungfernwein.			
„ **quinquefolia.** Bekannter wilder Wein, mit fünfteiligen, sich im Herbst schön rot färbenden Blättern 3—5 Triebe	—,55	5,—	—,—
5—8 Triebe	—,85	8,—	75,—
„ **cognetia.** Riesenblättriger Zierwein. Mit 25—35 cm großwerdenden glänzendgrünen Blättern. Junge Pflanzen mit Topfballen . .	1,25	10,—	—,—
„ **Engelmannii.** Eine sehr schnell wachsende, selbstklimmende Art mit roter Herbstfärbung 3—5 Triebe	0.65	6,—	—,—
5—8 Triebe	—,90	7,80	70,—
„ **Veitchi.** Schöner Selbstklimmer. Überzieht Mauern und Gebäude, efeuartig, prangt im Herbst in herrlichen gelb-purpurnen Farbentönen starke Pflanzen	—,10	8,50	80,—

	1 St.	10 St.	100 St.
Aristolochia Sipho. Pfeifenwinde. Eine schöne Schlingpflanze, mit breiten, herzförmigen Blättern und braungrünen Blüten im Juni und Juli, stark wachsend	3,75	37,50	365,—
Clematis. Waldrebe.			
„ Großblumige **Hybriden** in blauen, roten u. weißen Sorten meiner Wahl	2,30	21,50	206,—
„ **Jackmani.** Blüht dunkelblau, sehr winterhart	2,60	23,—	210,—
„ **montana.** Mit großen, weißen Blüten	1,30	12,—	—,—
„ **montana rubens.** Eine sehr reichblühende, rosa Sorte. Sehr hoch kletternd	2,60	24,—	—,—
„ **vitalba.** Weiße Waldrebe, hochrankend starke Pflanzen	1,—	9,50	85,—
„ **viticella.** Blüten rötlich bis blaulila, von Juli bis zum Herbst	1,80	17,—	165,—
Glycine. Siehe Wistaria.			
Hedera. Efeu.			
„ **helix.** Kleinblättriger Efeu, aus freiem Lande			
5—8 Triebe 50— 80 cm hoch	—,80	7,30	70,—
5—8 Triebe 80—110 cm hoch	—,90	8,20	80,—
„ **hibernica.** Großblättriger Efeu, aus freiem Lande			
5—8 Triebe 80—100 cm hoch	—,80	7,30	70,—
5—8 Triebe 100—125 cm hoch	—,90	8,20	80,—
Lonicera. Geißblatt. In Sorten meiner Wahl	1,65	15,—	130,—
„ **belgica.** Sehr reich gelbblühend, ...	2,20	20,—	—,—
„ **fuchsioides.** Blüht sehr schön rot, ist aber schwachwüchsig	4,—	37,—	—,—
„ **Halleana.** Blüht weiß, ist starkwüchsig . . .	2,10	20,—	—,—
„ **punicea.** Blüht schön leuchtendrot	4,—	37,—	—,—
„ **sinensis.** Blüht leicht rosa, ist starkwachsend .	1,95	17,—	—,—
Polygonum. Knöterich.			
„ **Auberti.** Eine äußerst starkwachsende Art. Blüht im Sommer und Herbst, reich mit weißen Blumen	1,95	19,—	180,—
„ **Baldschuanicum.** Eine Form mit rötlich-weißen Blütenrispen	2,20	20,—	180,—
Wistaria. Glycine.			
„ **chinensis.** Eine herrliche Schlingpflanze, die sehr früh in prachtvollen, überhängenden Trauben von blauer Färbung blüht	5,25	50,—	480,—

Heckenpflanzen

1. Laubhölzer.

		Höhe cm	100 St.	1000 St.	10000 St.
Acer campestre.	Feldahorn.				
„ „	3jähr. verpfl.	65—100	10,—	75,—	—,—
„ „	3jähr. verpfl.	100—140	20,—	150,—	—,—
„ „	mehrmals verpfl. Büsche . .	80—100	50,—	450,—	—,—
„ „	„ „ „ . .	100—125	68,—	550,—	—,—
„ „	„ „ „ . .	125—150	85,—	780,—	—,—
		150—175	110,—	1050,—	—,—
„ „	mehrmals verpfl. Büsche, geschnitten, gut garniert, aus weitem Stand, an Stäben gezogen	100—125	85,—	780,—	—,—
		125—150	110,—	1050,—	—,—
		150—175	150,—	1400,—	—,—
		250—300	250,—	—,—	—,—

	Höhe cm	100 St.	1000 St.	10 000 St.
Berberis Thunbergi. 3jährig mehrm. verpfl. . .	30— 40	40,—	330,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl. Büsche . .	40— 60	52,—	460,—	—,—
„ **vulgaris atropurpurea,** 3jährig verpfl.	60— 80	34,—	—,—	—,—
		58,—	—,—	—,—
Buxus siehe Seite 16.				
Carpinus betulus, I. Qualität, mehrm. verpfl., aus weitem Stand, d. h. eine Ware, gut garniert, mit bester Bewurzelung und möglichst geradem Mitteltrieb . . .	80—100	75,—	680,—	—,—
	100—125	90,—	875,—	—,—
	125—150	150,—	1400,—	—,—
	150—175	220,—	2000,—	—,—
	175—200	280,—	2500,—	—,—
	200—225	300,—	2850,—	—,—
	225—250	350,—	3200,—	—,—
	250—300	420,—	3900,—	—,—
	300—350	480,—	—,—	—,—
„ „ 2mal verpfl., aus weitem Stand, mittlere Qualität, d. h. eine Ware, gut wüchsig, die aber nicht all. Anforderungen der I. Qualität entspricht .	80—100	56,—	500,—	—,—
	100—125	75,—	700,—	—,—
	125—150	105,—	1000,—	—,—
	150—175	160,—	1500,—	—,—
	175—200	220,—	2000,—	—,—
	200—225	250,—	2300,—	—,—
	225—250	300,—	2800,—	—,—
	250—300	350,—	3200,—	—,—
„ „ 2mal verpfl. Heister aus halbweitem Stand	80—100	32,—	285,—	—,—
	100—125	50,—	460,—	—,—
	125—150	70,—	630,—	—,—
	150—175	100,—	900,—	—,—
	175—200	125,—	1100,—	—,—
„ „ 4jähr. verpfl.	100—140	20,—	180,—	—,—
„ „ 3jähr. verpfl.	65—100	12,—	90,—	—,—
Cornus. Hartriegel.				
„ **mas,** 2jähr. verpfl.	25— 50	32,50	290,—	—,—
„ „ 3jähr. verpfl.	30— 60	60,—	520,—	—,—
„ **sanguinea,** mehrm. verpfl. Büsche . .	70—100	52,—	470,—	—,—
Corylus avellana. Haselnuß.				
„ „ 3jähr. verpfl.	65—100	20,—	160,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl. Büsche .	80—100	50,—	—,—	—,—
	100—125	55,—	—,—	—,—
Cotoneaster. Feuerstrauch.				
„ **applanata,** mehrm. verpfl. Büsche .	60—100	60,—	520,—	—,—
„ **divaricata,** „ „ „ .	60—100	72,—	650,—	—,—
„ **multiflora,** „ „ „ .	60—100	80,—	750,—	—,—
Cotoneaster Simonsi, mehrm. verpfl. Büsche .	60— 80	65,—	600,—	—,—
	80—120	85,—	800,—	—,—
Crataegus. Dorn.				
„ **coccinea,** 2—3jähr. verpfl.	60— 80	26,—	240,—	—,—
„ „ 2—3jähr. verpfl. . . .	80—100	35,—	330,—	—,—
„ „ 3jähr. verpfl.	100—125	43,—	400,—	—,—

	Höhe cm	100 St.	1000 St.	10000 St.
Crataegus monogyna. Gemeiner Weißdorn.				
„ „ 3 „ „ 6—9 mm . .	60— 80	5,—	35,—	300,—
„ „ 4 „ „ 9—12 mm .	60—100	6,50	45,—	410,—
„ „ **kermesina plena,** Rotdorn, Pyramiden a. weitem Stand	100—150	140,—	—,—	—,—
	150—175	180,—	1600,—	—,—
Cydonia japonica Maulei, japanische Quitte.				
„ „ „ 2jähr. verpfl. . . .	40— 50	9,—	65,—	—,—
„ „ „ 3jähr. verpfl. . . .	50— 70	12,50	100,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl. Sträucher . .	40— 60	55,—	500,—	—,—
	60— 80	70,—	650,—	—,—
Fagus sylvatica, Rotbuche.				
mehrm. verpfl. aus weitem Stand I. Qualität, d. h. eine Ware gut garniert mit bester Bewurzelung und möglichst gradem Mitteltrieb	100—125	90,—	850,—	—,—
	125—150	140,—	1300,—	—,—
	150—175	165,—	1500,—	—,—
	175—200	220,—	2000,—	—,—
	200—225	250,—	2300,—	—,—
	225—250	300,—	2800,—	—,—
	250—300	275,—	2500,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl. aus weitem Stand mittlere Qualität, d. h. eine Ware gut wüchsig, die aber nicht allen Anforderungen der I. Qualität entspricht . . .	100—125	75,—	680,—	—,—
	125—150	110,—	1000,—	—,—
	150—175	165,—	1500,—	—,—
	175—200	220,—	2000,—	—,—
	200—225	250,—	2300,—	—,—
	225—250	300,—	2800,—	—,—
	250—300	350,—	3200,—	—,—
„ „ verpfl. Heister aus halbweitem Stand	80—100	32,—	285,—	—,—
	100—125	50,—	460,—	—,—
	125—150	70,—	625,—	—,—
	150—175	95,—	900,—	—,—
	175—200	125,—	1100,—	—,—
Fagus sylvatica purpurea, Blutbuche, Säml.				
„ „ „ 3jähr. verpfl. . .	50— 80	72,—	650,—	—,—
„ „ „ 4 „ „ . .	80—100	92,—	—,—	—,—
Ilex, siehe Seite 18.				
Ligustrum, Liguster.				
„ **ovalifolium,** 2jähr. ab 2 Triebe . .	30— 50	8,50	80,—	—,—
„ „ 2 „ „ . . .	50— 80	13,—	120,—	—,—
„ „ 3 „ „ 3— 5 Tr. .	50— 80	20,—	180,—	—,—
„ „ verpfl. Büsche 8—12 „ .	60— 80	40,—	370,—	—,—
„ „ „ „ 8—12 „ .	80—100	50,—	460,—	—,—
„ „ „ „ 10—15 „ .	60— 80	46,—	420,—	—,—
„ „ „ „ 10—15 „ .	80—100	60,—	550,—	—,—
„ **vulgare,** 2—3jähr.	30— 50	—,—	75,—	—,—
„ „ 2—3 „ „	50— 80	—,—	110,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl. Büsche 8—12	60— 80	50,—	450,—	—,—
„ „ „ „ „ 8—12	80—100	55,—	520,—	—,—
„ „ „ „ „ 8—12	100—125	75,—	700,—	—,—
„ „ **atrovirens,** verpfl. Büsche .	30— 50	75,—	650,—	—,—
„ „ „ „ „ .	60— 80	85,—	800,—	—,—

	Höhe cm	100 St.	1000 St.	
Philadelphus Lemoinei erectus, mehrm. verpfl. Büsche	60— 80	52,—	—,—	—,—
Prunus, Pissardi nigra, besonders gut für Heckenpflanzung geeignet, Büsche	125—150	9,—	80,—	—,—
	150—200	90,—	800,—	—,—
„ **serotina,** späte Traubenkirsche,				
„ „ mehrm. verpfl.	100—125	45,—	400,—	—,—
„ „ „ „	125—150	60,—	550,—	—,—
„ **spinosa,** bekannter Schlehdorn, mehrm. verpfl. Büsche	60—100	58,50	520,—	—,—
Ribes alpinum, Alpenjohannisbeere.				
„ „ 2—3jähr. verpfl.	20— 40	21,—	195,—	—,—
„ „ 2—3 „ „	40— 70	32,50	295,—	—,—
„ „ verpfl. Büsche	40— 60	65,—	600,—	—,—
„ „ „ „	60— 80	78,—	720,—	—,—
„ „ „ „	80—100	91,—	850,—	—,—
Rosa canina, Hundsrose, 2jähr. verpfl. . . .	40— 70	5,20	46,—	—,—
„ **multiflora,** 2jähr. verpfl.	50— 80	9,10	78,—	—,—
„ **pimpinellifolia,** 3jähr. verpfl.	65—100	60,—	520,—	—,—
„ **rugosa Regeliana,** verpfl. Büsche . . .	35— 50	46,—	400,—	—,—
„ „ „ „ „ . . .	50— 70	60,—	525,—	—,—
„ **rubiginosa,** schottische Zaunrose.				
„ „ 1jähr. Sämlg.	20— 40	4,60	40,—	—,—
„ „ verpfl. Büsche	100—150	45,—	420,—	—,—
Spiraea, Spierstrauch.				
„ **arguta,** Sträucher	50— 70	72,—	650,—	—,—
„ **callosa Fröbelii,** Sträucher	40— 60	60,—	560,—	—,—
„ **Douglasii** „	100—130	46,—	445,—	—,—
„ **Menziesii Billardi** „	80—120	46,—	445,—	—,—
„ **opulifolia** „	120—150	46,—	445,—	—,—
„ **Bumalda Anthony Waterer,** mehrm. verpfl. Büsche, 3jähr.	30— 50	60,—	560,—	—,—
„ **van Houttei,** mehrm. verpfl. Büsche .	100—120	60,—	560,—	—,—
„ „ „ „ „ „ .	70—100			
Symphoricarpus, Schneebeere.				
„ **orbiculatus,** mehrm. verpfl. Büsche	60—100	60,—	550,—	—,—
„ **racemosus,** mehrm. verpfl. Büsche	80—120	60,—	550,—	—,—
Syringa, Flieder.				
„ **vulgaris,** mehrm. verpfl. Büsche . .	60— 80	46,—	400,—	—,—
	80—100	65,—	600,—	—,—
	100—125	80,—	750,—	—,—
Tilia, Linde.	125—150	115,—	1050,—	—,—
„ **parvifolia,** mehrm. verpfl.	100—125	85,—	780,—	—,—
	125—150	140,—	1300,—	—,—
	150—175	190,—	1800,—	—,—
	175—200	280,—	2600,—	—,—
	200—250	350,—	3200,—	—,—
Ulmus, Ulme oder Rüster.				
„ **campestris,** 3jähr. verpfl.				
„ „ mehrm. verpfl.	125—150	70,—	650,—	—,—
	150—175	110,—	975,—	—,—
	175—200	140,—	1300,—	—,—
	200—250	210,—	1900,—	—,—
„ **monumentalis, (Wheatleyi).** mehrm. verpfl. voll garnierte breite Ware	175—200	330,—	2950,—	—,—
	200—250	400,—	—,—	—,—

2. Immergrüne.

		10 St.	100 St.	1000 St.
Berberis buxifolia nana, Büsche	15—20	7,—	65,—	600,—
Buxus arborescens	20—25	9,—	85,—	800,—
„ „ mehrm. verpfl., ohne Ballen	25—30	7,80	72,—	680,—
„ „ mit Ballen	25—30	12,—	115,—	1100,—
volle fertige Heckenpfl.	30—40	22,—	190,—	1800,—
	40—50	35,—	320,—	3100,—
	50—60	50,—	480,—	4500,—
	60—70	70,—	650,—	5800,—
	70—80	100,—	900,—	—,—
„ **suffruticosus,** Einfassungsbuxbaum, per lfd. Meter		4,75	40,—	350,—

Ilex aquifolium siehe Seite 20.

		10 St.	100 St.	1000 St.
Mahonia aquifolium, 4jähr. verpfl.	20—40	2,—	18,—	165,—
„ „ mehrm. verpfl. Büsche m. Ball.	30—40	9,50	90,—	—,—
	40—50	13,—	125,—	—,—
„ „ mehrm. verpfl. Büsche o. B.	30—40	6,50	60,—	520,—
	40—50	8,—	75,—	680,—

Picea excelsa, siehe Seite 31/32.

Pinus montana, siehe Seite 35.

		10 St.	100 St.	1000 St.
Taxus baccata, mit Ballen, breite volle Ware	30—40	42,—	400,—	—,—
	40—50	54,—	500,—	—,—
	50—60	67,—	640,—	—,—
	60—70	80,—	760,—	—,—
	70—80	100,—	900,—	—,—
	80—90	130,—	1100,—	—,—
	90—100	150,—	1350,—	—,—
	100—125	190,—	1700,—	—,—
	125—150	250,—	2400,—	—,—
	150—175	350,—	—,—	—,—
	175—200	580,—	—,—	—,—
Thuya occidentalis, 4jähr. verpfl.	30—60	—,—	7,50	50,—
„ „ 2mal verpfl., ohne Ballen	40—60	3,—	25,—	225,—
	60—80	3,75	32,—	290,—
„ „ mit Ballen, breite mehrfach geschnittene, vollgarnierte Ware	60—80	11,—	100,—	900,—
	80—100	14,—	125,—	1100,—
	100—125	16,50	150,—	1300,—
	125—150	30,—	290,—	2000,—
	150—175	64,—	600,—	5200,—
	175—200	100,—	980,—	—,—
	200—225	150,—	1400,—	—,—
	225—250	165,—	1600,—	—,—
„ „ **gigantea aurescens,** wertvolle Heckenpfl. mit Ballen	60—80	26,—	240,—	—,—
	80—100	42,—	400,—	—,—
	100—125	64,—	650,—	—,—
	125—150	85,—	—,—	—,—
	150—175	140,—	—,—	—,—
	200—250	320,—	—,—	—,—
„ „ **Colmuna,** mit Ballen	80—100	60,—	580,—	—,—
	100—125	80,—	750,—	—,—

Rosen-Sortenverzeichnis

Tee-, Teehybriden- und Remontantrosen.

Rote und rötliche Farbtöne

Preisgruppe

Eugene Fürst, tiefdunkelrot . I
Etoile de Holland, dunkelblutrot I
General Mac Arthur, scharlachrot I
General Superior Arnold Janßen, karminrot I
Gloire de Holland, schwärzlichrot I
Gruß an Teplitz, leuchtendscharlachrot I
Hadley Rose, dunkelblutrot . II
H. E. Richardson, tiefsamtrot . I
Hugh Dickson, karmesinrot . I
K. of K., blutrot I
Laurent Carle, dunkelscharlachrot I
Lord Charlemont, leucht. blutrot II
Mad. Charles Russel, hellrot . I
Mrs. Henry Winnet, leuchtend scharlachrot III
Red Star, feurigrot I
Red Letter Day, blutrot . . I
Souv. de George Pernet, karminrot II
Ulrich Brunner, fils, kirschrot . I
Hermann Neuhoff, rot . . . II

Orange und lachsfarbige Töne.

Betty Uprichard, lachs-orangerot I
Los Angelos, feurigrot mit orange und goldgelb II
Elvira Aramayo, leuchtend kupfrigrot II
Georgeus, kupfrig orangegelb . II
Mad. Eduard Herriot, kupfrigrot mit gelb I
Wilhelm Kordes, kupfriggoldrot II

Rosa Farbentöne.

Arabella, rosa I
Columbia, reinrosa II
Freiburg II, pfirsichrosa . . I
Jonkheer J. L. Mock, leuchtendrosa I
Mad. Car. Testout, frischrosa . I
Mad. Butterfly, aprikosenrosa . II

Preisgruppe

Mad. Maurize de Luze, dunkelrosa I
Mad. Abel Chatenay, karminrosa I
Mrs. Henry Bowles, rein korallenrosa II
Mrs. Henry Morse, rosarot schattiert II
Mrs. John Laing, zartrosa . . I
Pharisäer, weißlichrosa . . . I
Prince de Bulgarie, fleischfarbig rosa I
Ophelia, fleischfarbig rosa . . II
Pink Pearl, feurigrosa auf lachsfarb. Grunde III

Gelbe und gelbliche Farbentöne.

Aspirant Marcel Rouyer, dunkelgelb mit rosa II
Golden Emblem, sonnengelb . . II
Golden Ophelia, goldgelb . . II
Harry Kirk, schwefelgelb . . I
Lady Hillington, orangegelb . I
Louise Kath. Breslau, orangerotgelb I
Mabel Morse, reingelb . . . II
Margarete Dickson Hamill, dunkelorangegelb . . . I
Marie Adelh. v. Luxemburg, altgoldgelb I
Mad. Ravary, orangegelb . . I
Mevr. G. A. van Rossem . . . III
Roselandia, leuchtend goldgelb . III
Souv. d. Claudius, Pernet, goldgelb II
Souv. de H. A. Verschuren, goldgelb II
Reverend F. Page Roberts, goldorangegelb II
Ville de Paris, rein goldgelb . . III

Weiße Farbentöne.

Edel, elfenbeinweiß II
Frau Karl Druschki, reinweiß . I
Kaiserin Augusta Viktoria, rahmweiß II
Mad. Jules Bouche, lachsfarbigweiß II
Phoebe, weiß mit rahmweiß schattiert III

Auswahl schönster Polyantha-Rosen.

Eblouissant, feurigrot mit dunkl. Schatten II
Eva Teschendorff, reinweiß . . I
Gruß an Aachen, gelblichrosa . II
Jessie, leuchtendrot I
Katherine Zeimet, reinweiß . . I
Natalie Nippels, rosa . . . I
Miß Edith Cavell, dunkelrot . I
Mrs. Cutbusch, zartrosa . . . I
Orleansrose, rosarot I
Rödhätte, leuchtendrot . . . I
Kirsten Poulsen, leuchtend scharlach II
Else Poulsen, leuchtend rosa . II

Schling- und Rankrosen.

Albaric Barbier, gelb . . . I
American Pillar, rosarot . . II
Dorothy Perkins, kirschrosa . I
Excelsa, dunkelrot I
Hiawatha, blutrot m. w. Augen I
Paul's Scarlet Climber, scharlach schönste rote Schlingrose . II
Tausendschön, zartrosa . . . I
Turn. Crims. Rambler, dunkelrot I
White Dorothy Perkins, reinwß. I
Gloire de Dijon, goldgelb mit rosa I
Marechal Niel, schwefelgelb . . II
Le Rêve, schönste und wertvollste gelbe Rankrose . . . III

Centifolien, Moos- und Parkrosen.

Blanche Moreau, reinweiß . . I
Carmen, leuchtendrot . . . I
Centifolia major, rot . . . I
Conrad Ferdinand Meyer, reinrosa I
Cristata, rosa I
Fargesii, samtig leucht. dunkelkarminrot I
Lutea bicol, innen rot, auß. gelb I
Nova Zembla, weiß I
Parkfeuer, feurigrot I
Persian Yellow, leuchtendgelb . I
Rosa moyesi, blutrot . . . I
Rosa Rugosa Regeliana, rot . . I
von Scharnhorst, schwefelgelb . II

Rosen-Preise

Preise für Herbstlieferung — Frühjahrslieferung 10 % Aufschlag.

Niedrige Rosen.

	I. Wahl. 1 St.	10 St.	100 St.
In Sorten meiner Wahl	—,80	7,—	65,—
Preisgruppe I	—,80	7,—	65,—
„ II	—,90	8,—	75,—
„ III	1,25	—,—	—,—

Polyantha-Rosen
(auf Canina und Rugosa)

	1 St.	10 St.	100 St.
Preisgruppe I	1,—	9,—	85,—
„ II	1,10	9,50	90,—

Schlingrosen.

	1 St.	10 St.	100 St.
Preisgruppe I	1,25	11,—	100,—
„ II	1,35	12,50	110,—

Park-, Centifolien- und Moosrosen.

	1 St.	10 St.	100 St.
Preisgruppe I	1,25	11,—	100,—
„ II	1,35	12,50	115,—

Rosenhochstämme
auf Wald- und Sämlingsstamm.

Stammhöhe in cm	I. Wahl 1 St.	10 St.	100 St.
75—100	3,—	28,—	260,—
100—120	3,80	36,—	340,—
120—140	4,25	40,—	370,—

Trauerrosen.

	1 St.	10 St.	100 St.
140—160	5,50	50,—	—,—
160—180	6,50	60,—	—,—

Obst-Sortenverzeichnis

Apfel-Sorten.

Sommeräpfel.

Apfel von Croncels
Weißer Klarapfel

Herbstäpfel.

Eve-Apfel
Gelber Richard
Gravensteiner
Jacob Lebel
Lord Grosvenor
Signe Tillisch

Winteräpfel.

Bismarckapfel
Boikenapfel
Coulons-Reinette
Cox Orange-Reinette
Goldreinette von Blenheim
Grahams Königin-Jubiläumsapfel
Graue französische Reinette
Landsberger Reinette
Nathusius Taubenapfel
Ontario
Schöner von Boskoop
Münsterländer Borsdorfer
Rote Sternreinette

Pfirsich-Sorten.

Amsden
Früher Alexander
Frühester Juli
Große Mignon
Proskauer
Sieger

Birnen-Sorten.

Sommerbirnen.

Andenken an den Kongreß
Bunte Julibirne
Clapps Liebling
Esperens Herrenbirne
Gute Graue
Juli-Dechantsbirne
Williams Christbirne

Herbstbirnen.

Blumenbachs Butterbirne
Boscs Flaschenbirne
Clairgeaus Butterbirne
Doppelte Philippsbirne
Gellerts Butterbirne
Gute Luise von Avranches
Köstliche von Charneu
Le Lectier
Neue Poiteau
Rote Bergamotte
Triumph von Vienne
Vereinsdechantsbirne

Winterbirnen.

Comtesse de Paris
Diels Butterbirne
Großer Katzenkopf
Josephine von Mecheln

Aprikosen-Sorten.

Ambrosia
Aprikose von Nancy
Aprikose von Breda
Frühe Moorpark
Große frühe
Königsaprikose

Pflaumen und Zwetschen.

Bavays Reineclaude
Blaue Katharinenpflaume
Bühler Frühzwetsche
Frühe Reineclaude
Große Reineclaude
Hauszwetsche
Jefferson
Kirkes-Pflaume
Königin Viktoria
Mirabelle von Nancy
Ontario-Pflaume
Oullins Reineclaude
Schöne von Löwen
Wangenheims Frühzwetsche

Kirschensorten.

Büttners Herzkirsche
Eltonkirsche
Große schwarze Herzkirsche
Kassins frühe
Hedelfinger Riesen
Kunzes Kirsche

Sauerkirschen.

Schattenmorelle
Königin Hortensie
Rote Maikirsche

Haselnüsse.

Burchardts Zellernuß
Gubener Barcelloner
Gunsleber Zellernuß
Hallesche Riesen
Lambertsnuß
Webbs Preisnuß
Wunder von Bollweiler

Stachelbeeren.

Rote.

Maurers Sämling
Whinhams Industrie

Weiße.

Blanca
White Smith

Grüne.

Früheste von Neuwied
Green Willow
Smiling Beauty

Gelbe.

Golden Yellow
Hönnings Früheste

Johannisbeeren.

Rote.

Rote holländische

Weiße.

Große weiße holländische

Schwarze.

Goliath
Lee's schwarze

Obstbäume

Hochstämme.	1 St.	10 St.	100 St.
Äpfel, 1- und 2jähr. Kronen	3,50	32,—	300,—
„ extra stark, mit mehrjährigen Kronen	4,20	38,—	350,—
Birnen, 1- und 2jähr. Kronen	4,50	40,—	340,—
„ extra stark, mit mehrjährigen Kronen	5,40	50,—	460,—
Kirschen, süß, 1- und 2jähr. Kronen	4,50	40,—	340,—
„ extra stark, mit mehrjährigen Kronen	5,40	50,—	460,—
Schattenmorellen, sauer, 1- und 2jähr. Kronen	4,50	40,—	340,—
Pflaumen und Zwetschen	4,50	40,—	340,—
„ „ „ extra stark, mit mehrj. Kronen	5,40	50,—	460,—
Pfirsich und Aprikosen	6,50	54,—	—,—
Walnuß	7,75	70,—	650,—
„ extra stark, mit mehrjährigen Kronen	8,—	72,—	600,—
Eßbare Kastanie (Castanea veska)	7,50	—,—	—,—
„ **Eberesche** (Sorbus auc. moravica)	4,30	40,—	375,—
Quitten- und Mispel-Hochstämme	5,—	45,—	375,—
Buschobst.			
Äpfel, 3—4jährig	3,50	32,—	265,—
„ 4—5jährig, 2. Serie nicht ganz ausgebildet	4,20	40,—	350,—
Birnen, 3—4jährig	4,50	40,—	340,—
„ 4—5jährig, 2. Serie nicht ganz ausgebildet	5,40	50,—	450,—
Schattenmorellen	3,—	26,—	240,—
Pflaumen und Zwetschen	3,—	27,—	225,—
Aprikosen	3,—	27,—	225,—
„ extra stark	3,60	32,—	280,—
Pfirsich, veredelt auf St. Julien	4,—	36,—	300,—
„ extra stark	4,80	45,—	400,—
Quitten, Büsche	3,—	27,—	240,—
Mispel, Büsche	3,—	27,—	—,—
Spaliere und Fächer.			
Äpfel, 2 Etagen (Spaliere)	5,—	45,—	275,—
„ 3 „ „	8,—	72,—	650,—
Birnen, 2 „ „	6,—	54,—	450,—
„ 3 „ „	9,50	86,—	800,—
Schattenmorellen-Fächer	3,50	32,—	265,—
„ extra stark	5,—	45,—	275,—
Pfirsich- und Aprikosen-Spaliere und -Fächer	5,—	45,—	275,—
Pfirsich- und Aprikosen-Fächer, extra stark	7,—	63,—	525,—

Beerenobst

Mittlere Wahl 20%, II. Wahl 40% billiger als I. Wahl	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
Johannisbeer-Hochstämme:				
mit 1jähr. Kronen I. Wahl	2,50	22,—	190,—	1700,—
mit 2—3jähr. Kronen, extra	3,—	28,—	240,—	2100,—
Stachelbeer-Hochstämme:				
mit 1jährigen Kronen, I. Wahl	2,50	22,—	190,—	1700,—
mit 1—2jährigen Kronen, extra	3,—	28,—	240,—	2100,—
Himbeer-Sträucher in diversen Sorten, I. Wahl . .	—,30	2,50	20,—	180,—
„ „ **Marlborough**	—,17	1,60	15,50	140,—
Brombeer-Sträucher	—,70	6,—	50,—	450,—
„ „ extra	—,85	7,50	68,—	600,—
Johannisbeer-Sträucher:				
rote Holländer, 5— 8tr.	—,60	5,50	45,—	400,—
rote Holländer, 8—12tr.	—,80	7,—	60,—	540,—
weißfr. und andere Sorten 25 % teurer.				
Stachelbeer-Sträucher:				
großfr., 3— 5tr.	—,60	5,50	45,—	400,—
„ 5— 8tr., I. Wahl	—,80	7,—	60,—	540,—
„ 8—10tr., extra	1,10	10,—	90,—	—,—
Haselnuß-Sträucher:				
großfr., i. S., I. Wahl	1,20	10,—	80,—	720,—
rotblättr. Bluthasel, I. Wahl	1,75	16,50	150,—	—,—
Rosa rugosa Regeliana,				
großfr. Hagebutte, mittl. . . . 35— 50 cm	—,65	5,—	45,—	—,—
50— 70 „	—,75	6,25	58,—	—,—

Jungpflanzen zur Weiterkultur und Unterpflanzung

Rhododendron catawbiense und Hybriden-Sämlinge

	Höhe cm	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
Junge Pflanzen mit Ballen, 2j. Sämlinge Ia . .		1,40	12,—	115,—
Junge Pflanzen mit Ballen, mehrmals verpflanzt	10— 15	3,50	34,—	320,—
	15— 20	5,50	53,—	510,—
	20— 25	8,—	75,—	700,—
Azalea mollis 2jähr. Sämlinge		—,—	10,50	80,—
„ „ 3jähr. verpflanzt	7— 15	—,—	24,—	210,—
Ilex aquifolium, 4jähr. 2mal verflanzt . . .	15— 25	6,50	52,—	—,—
„ „ mit Topfballen	20— 30	9,—	78,—	—,—
Picea Omorica, mehrmals verpflanzt, mit feiner Faserwurzel	15— 20	—,—	65,—	590,—
	20— 25	—,—	78,—	720,—
	25— 30	—,—	105,—	1000,—
	30— 35	—,—	125,—	1150,—
	35— 50	—,—	160,—	1450,—
Tsuga canadensis, 3jähr. verpflanzt	15— 25	—,—	40,—	350,—
Mahonia aquifolia, Mahonie, 4jähr. verpflanzt	20— 40	—,—	18,—	165,—

Frachtsätze für lebende Pflanzen

zwischen Bad Zwischenahn und	Entfernung km	Stückgut II e 100 kg Rpf.	Wagenladung von F 5 5000 kg Rpf. für 100 kg	Wagenladung von F 10 10000 kg Rpf. für 100 kg
Aachen	355	620	210	168
Allenstein	942	1069	356	285
Altenburg	480	771	260	208
Altona	182	365	127	101
Ansbach	630	912	305	244
Aschaffenburg Hbf.	515	809	272	218
Augsburg Hbf.	757	998	332	265
Baden-Baden	650	928	310	248
Bamberg	584	875	293	234
Barmen Hbf.	285	525	180	144
Basel Bad. Bf.	810	1026	342	273
Bautzen	573	865	290	232
Bayreuth Hbf.	615	901	302	241
Bebra	371	642	216	173
Beuthen (O.Schl.) Hbf.	900	1060	353	282
Berlin, Spreeufer	400	680	230	184
Bielefeld Hbf.	189	377	104	87
Bitterfeld	403	684	232	185
Blankenburg (Harz)	362	630	213	171
Bocholt	236	451	155	124
Bochum Hbf.	247	467	128	107
Bonn	346	609	165	138
Brandenburg, Reichb.	364	633	215	172
Braunschweig Hbf.	239	455	157	125
Bremen Hbf.	60	150	53	42
Bremerhaven-Inlandshafen	122	263	93	74
Breslau-Ost	733	985	329	262
Bromberg (Polen)	—	—	—	—
Chemnitz Hbf.	521	815	273	219
Cleve	298	545	185	148
Coburg	531	825	276	221
Cottbus	521	815	273	219
Crefeld	272	506	173	139
Cüstrin Neustadt Hbf.	490	784	263	211
Cuxhaven	167	340	119	94
Danzig	—	—	—	—
Darmstadt Hbf.	519	813	273	219
Delitzsch	415	911	305	244
Dessau Hbf.	378	652	220	175
Detmold	208	408	140	112
Dortmund Hbf.	245	703	236	189
Dresden-Neustadt	533	826	276	221
Duisburg Hbf.	252	475	163	131
Düren	333	592	202	161
Düsseldorf Hbf.	273	507	173	139
Eberswalde	443	729	245	195
Elberfeld	289	532	182	145
Elbing	877	1051	350	280
Emmerich	267	498	170	135
Erfurt	422	706	239	191
Essen	251	474	163	131
Eutin	275	511	175	140
Flensburg	354	619	210	168
Frankfurt (Main) Hbf.	493	971	323	259
Frankfurt (Oder)	490	784	263	211
Freiburg i. Breisgau	749	993	330	264
Friedrichshafen	871	1049	350	280
Fulda	427	712	240	192
Gelsenkirchen Hbf.	246	466	160	128
Gera Hbf.	495	789	265	212
Gießen	425	709	240	192
Gleiwitz	890	1057	352	281
Glogau	636	917	306	245
Görlitz	604	894	300	240
Göttingen	291	535	182	145

zwischen Bad Zwischenahn und	Entfernung km	Stückgut II e 100 kg Rpf.	Wagenladung von F 5 5000 kg Rpf. für 100 kg	Wagenladung von F 10 10000 kg Rpf. für 100 kg
Gotha	405	686	232	185
Güstrow	359	856	286	229
Hagen (Westf.)	261	490	167	133
Halberstadt	316	569	193	154
Halle (Saale)	403	684	232	185
Hamburg Hbf.	176	355	123	99
Hameln	218	424	145	115
Hamm (Westf.)	214	417	143	114
Hanau Hbf.	492	786	263	211
Hannover	183	367	127	101
Heidelberg Hbf.	576	867	290	232
Heilbronn Hbf.	630	912	305	244
Hildesheim Hbf.	221	428	147	118
Hirschberg (Schles.) Hbf.	679	950	316	253
Höchst (Main)	498	793	266	213
Ingolstadt Hbf.	737	987	329	262
Insterburg	1079	1096	365	292
Jena Saalbf.	471	761	256	205
West	464	754	253	202
Kaiserslautern Hbf.	541	834	280	224
Karlsruhe Hbf.	616	902	302	241
Kassel Hbf.	326	583	199	159
Kattowitz (Polen)	—	—	—	—
Kempten (Allgäu) Hbf.	853	1042	346	278
Kiel Hbf.	285	525	180	144
Koblenz Hbf.	404	685	232	185
Köln-Gercon	318	572	195	155
Königsberg (Pr.) Hbf.	993	1079	360	287
Köslin	674	946	315	252
Konstanz	860	1045	349	279
Kreuzburg (Oberschles.)	823	1031	343	274
Landsberg (Warthe)	533	826	276	221
Landshut i. Bayern	801	1022	340	272
Langensalza	384	659	223	179
Leipzig M. Th. Bh.	437	723	243	194
Liegnitz	668	941	315	252
Lindau, Bay.-Reutin	895	1058	353	282
Ludwigshafen (Rhein) Hbf.	552	845	283	226
Lübeck	242	461	159	127
Lüneburg	183	367	127	101
Magdeburg Hbf.	317	571	193	154
Mainz Hbf.	495	789	265	212
Mannheim Hbf.	559	851	285	228
Marburg (Lahn)	398	678	229	182
Marienburg (Westpr.)	848	1040	346	278
Meiningen	461	750	252	201
Meppen	104	232	83	67
Minden (Westf.)	180	362	125	100
Mühlhausen (Thür.)	366	636	215	172
Mülheim (Ruhr)	249	471	162	129
München Hbf.	818	1029	342	273
M.-Gladbach Hbf.	295	541	185	148
Münster (Westf.)	178	359	125	100
Nauen	377	650	220	175
Naumburg (Saale) Hbf.	447	734	246	198
Neiße	812	1027	342	273
Neubrandenburg	422	706	239	191
Neumünster	254	478	163	131
Neustadt (Haardt) Hbf.	556	848	285	228
Neustrelitz M. F. W. Eis.	392	669	226	181
Niederlahnstein	405	686	232	185
Nördlingen	698	965	322	258
Nordhausen	340	602	203	162
Nürnberg Hbf.	653	930	310	248
Oberhausen	244	463	159	127

Frachtsätze für lebende Pflanzen

zwischen Bad Zwischenahn und	Entfernung km	Stückgut II e 100 kg Rpf.	Wagenladung von F 5 5000 kg Rpf. für 100 kg	Wagenladung von F 10 10000 kg Rpf. für 100 kg
Offenbach (Main) . .	501	796	266	213
Oldenburg i. Old. .	16	65	27	21
Oppeln	817	1029	342	273
Osnabrück	129	275	99	79
Paderborn Hbf. . .	225	434	150	120
Passau Hbf. . . .	857	1043	349	279
Pforzheim	647	926	310	248
Plauen (Vogtld.) ob. Bf.	554	846	283	226
unt. Bf.	550	842	226	189
Quakenbrück . . .	78	183	65	52
Ratibor	891	1057	352	281
Recklinghausen Hbf. .	231	443	152	121
Regensburg . . .	739	988	329	262
Rendsburg	289	532	182	145
Rostock	376	648	220	175
Rottweil	761	1000	333	266
Saalfeld (Saale) . .	479	770	259	206
Saarbrücken (Saarbahn)	—	—	—	—
Salzburg	928	1066	355	284
Salzwedel	237	453	155	124
Schaffhausen Reichsb. .	848	1040	346	278
Schleswig Altstadt . .	317	571	193	154
Schneidemühl . . .	651	929	310	248
Schweinfurt Hbf. . .	539	833	279	228
Schwerin (Meckl.) . .	290	533	182	145
Siegen	239	619	210	168
Soest	239	455	157	125

zwischen Bad Zwischenahn und	Entfernung km	Stückgut II e 100 kg Rpf.	Wagenladung von F 5 5000 kg Rpf. für 100 kg	Wagenladung von E 10 10000 kg Rpf. für 100 kg
Solingen Hbf. . .	298	545	185	148
Soltau (Hann.) . . .	134	283	100	80
Stargard (Pomm.) . .	539	833	279	222
Stendal	294	539	183	147
Stettin Hgbf. . . .	505	799	269	214
Stolp	741	989	330	264
Stralsund	449	736	249	199
Stuttgart Hbf. . . .	682	952	316	253
Swinemünde Hbf. . .	531	825	276	221
Trier Hbf.	493	787	263	211
Tübingen Hbf. . . .	750	995	332	265
Ülzen	186	372	129	102
Ulm	765	1002	333	266
Velbert Hbf. . . .	276	512	175	140
Vohwinkel	290	533	182	145
Wanne-Eickel Hbf. .	241	366	203	162
Warnemünde . . .	388	665	225	180
Weimar (Thür.), Reichsb.	441	727	320	255
Wesel	246	466	160	128
Wiesbaden-Süd . .	493	787	263	211
Wilhelmshaven . . .	52	134	49	39
Wismar (Meckl.) . .	320	575	195	153
Wittenberg (Pr. Sa.) .	404	685	232	185
Wittenberge . . .	286	527	180	144
Worms	529	823	276	221
Würzburg Hbf. . . .	541	834	280	224
Zwickau (Sa.) . . .	527	988	329	262



Zwischenahner Meer.

Verkaufs- und Versandbedingungen

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung.

1. Die Preise gelten in Goldmark, 1 Goldmark = $^{10}/_{42}$ Dollar, ohne Skonto und Portoabzug. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück einer Art und Form oder bei dem Lieferanten überlassener Sortenwahl, der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Wohnort des Lieferanten.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung.

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder durch andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Rollgeld.

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung.

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz.

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald die erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz.

14. Ersatz in ähnlichen gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über zehn nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Goldmark nicht übersteigt.

Muster und Maße.

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.

Verkäufer ist berechtigt, die Lieferung zu verweigern, bis die Zahlung oder Sicherheit für dieselbe geleistet ist, wenn sich nach Erteilung bzw. Bestätigung des Auftrages herausstellt, daß auf Grund der schlechten Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufpreises gefährdet ist.



Der Reichspräsident v. Hindenburg in Bad Zwischenahn am 7. Mai 1927.



Ammerländisches Bauernhaus in Bad Zwischenahn.

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Lebenshilfewerk Elbe


BORGAS